Bedienungsanleitung
HIMOTO Raider MegaE8 4WD
Maßstab 1:8 Bestell-Nr. 650103

Wichtige Hinweise:
Dieses Produkt ist kein Spielzeug, es ist nicht für Kinder unter 14 Jahren geeignet. Das Modell ist nur für den Betrieb außerhalb geschlossener Räume vorgesehen. Beachten Sie alle Hinweise dieser Bedienungsanleitung. Diese enthält wichtige Informationen über den Umgang mit dem Fahrzeug.
Bei Schäden, die durch Nichtbeachtung dieser Bedienungsanleitung verursacht werden, erlischt die Gewährleistung/ Garantie. Für Folgeschäden übernehmen wir keine Haftung! Bei Sach- oder Personenschäden, die durch unsachgemäße Handhabung oder Nichtbeachten der Sicherheitshinweise verursacht werden, übernehmen wir keine Haftung! Von der Gewährleistung und Garantie ausgeschlossen ist ferner normaler Verschleiß beim Betrieb und Unfallschäden.

© Krick Modelltechnik Anleitung 650103 Stand 13.12.2011

Allgemeine Hinweise

Bitte lesen Sie die Bedienungsanleitung vor der ersten Inbetriebnahme sorgfältig durch. Sie vermeiden dadurch eine falsche Handhabung Ihres RC-Modells. Beachten Sie auch die Anleitungen zu den anderen Komponenten Ihres Modells wie Fernsteuerung, Ladegerät, elektronischer Fahrtenregler, Akkus etc..

Beachten Sie in Ihrem eigenen Interesse vor allem auch die Sicherheitshinweise. Lesen Sie diese Hinweise auch dann sorgfältig, wenn Sie bereits mit der Handhabung und Bedienung eines Automodells vertraut sind.
Himoto Racing und Krick Modelltechnik arbeiten ständig an der Weiterentwicklung sämtlicher Produkte. Änderungen des Lieferumfangs in Form, Technik und Ausstattung müssen wir uns deshalb vorbehalten. Aus Angaben und Abbildungen dieser Bedienungsanleitung können daher keine Ansprüche abgeleitet werden.
Prüfen Sie das Modell vor der ersten Fahrt auf Vollständigkeit und Transportschäden. Falls Sie in dem Baukasten ein Teil entdecken, das defekt ist, senden Sie es - bevor Sie es benutzt haben - an uns zurück und wir werden Ihnen Ersatz liefern.

Sicherheitshinweise
Wenn Sie noch keine Erfahrung im Umgang mit ferngesteuerten Automodellen gesammelt haben, sollten Sie bei Ihren ersten Versuchen auf jeden Fall die Hilfe eines erfahrenen RC-Car-Fahrers in Anspruch nehmen. Fahren Sie auf einem weitläufigen, freien Gelände um das Risiko einer Kollision weitgehend einzuschränken. Bei unvorsichtiger Fahrweise können Gegenstände beschädigt werden oder sogar Personen ernsthaft verletzt werden.
RC-Modelle sind kein Spielzeug. Bei Jugendlichen unter 14 Jahren muss die Benutzung des Modells unter Aufsicht von Erwachsenen erfolgen.
Betreiben Sie Ihr Modell nur dort, wo Sie niemanden stören oder gefährden, vor allem nicht auf öffentlichen Straßen, Bahngleisen und in der Nähe von Hochspannungsleitungen.
Beim Einsatz von mehreren ferngesteuerten Modellen vergewissern Sie sich, dass keine Frequenzen doppelt belegt sind. Der Betrieb von Modellen mit gleichen Frequenzen führt zu Störungen und nicht kontrollierbaren Fahrmanövern.
Achten Sie auf ausreichenden Versicherungsschutz. Nicht bei jeder Versicherungsgesellschaft fällt der Umgang mit ferngesteuerten Automodellen automatisch unter den Schutz einer Privat -Haftpflichtversicherung. Bitte fragen Sie bei Ihrer Versicherungsgesellschaft nach und schließen gegebenenfalls eine entsprechende Versicherung ab.

Es empfiehlt sich der Beitritt in einen RC-Car-Club oder in den
Deutschen Minicar Club (DMC)
Distelkoppel 12, D-22869 Schenefeld
Fon: 0 40 - 41 45 39 90
Fax: 0 40 - 41 45 39 91
e-mail: dmcev@t-online.de
Aktuelle Info im Internet unter www.DMC-Online.com

Durch den Beitritt kann man sich gegen Schäden, die durch das Modell verursacht werden, versichern.

Haftungsausschluss/Schadensersatz
Die Einhaltung der Montage- und Betriebsanleitung sowie Bedienung, Installation, Betrieb und Wartung dieses Modells und aller damit verwendeten Komponenten können von der Fa. Krick Modelltechnik nicht überwacht werden. Daher übernimmt die Fa. Krick Modelltechnik keinerlei Haftung für Verluste, Schäden oder Kosten, die sich aus der fehlerhaften Verwendung und Betrieb ergeben oder in irgendeiner Weise damit zusammenhängen. Soweit gesetzlich zulässig, ist die Verpflichtung der Fa. Krick Modelltechnik zur Leistung von Schadensersatz, gleich aus welchem Rechtsgrund, begrenzt auf den Rechnungswert der an dem Schaden stiftenden Ereignis unmittelbar beteiligten Produkte der Fa. Krick Modelltechnik. Dies gilt nicht, soweit die Fa. Krick Modelltechnik nach zwingenden gesetzlichen Vorschriften wegen Vorsatz oder grober Fahrlässigkeit unbeschränkt haftet.

Konformitätserklärung
Hiermit erklärt Krick Modelltechnik, dass sich die Fernsteueranlage in Übereinstimmung mit den grundlegenden Anforderungen der geltenden EG-Richtlinien befindet.

Ausstattung und Lieferumfang

Ausstattungsmerkmale der Himoto MegaE8 Fahrzeuge

- 100% fahrfertig
- Effizientes 4WD Antriebssystem
- Komplett kugelgelagert
- Kardanwellenantrieb
- Vier Öldruckstoßdämpfer mit Stoßdämpferfedern
- Stabiles Metallchassis mit versenkten Schrauben an der Unterseite
- Lenkservo mit Metallgetriebe und einstellbarer Servosaver
- Fahrtregler mit stufenloser Regelung für vor-/rückw. Fahrt und Bremse eingebaut
- Komplett ausgeschnittene, lackierte und dekorierte Karosserie
- Monster Grip Reifen auf stabilen Felgen verklebt
- 2.4 GHz Fernsteuerung ab Werk eingebaut

Bitte auch die separaten Anleitungen für die HIMOTO 2,4 GHz Fernsteuerung und den elektronischen Fahrtregler beachten.

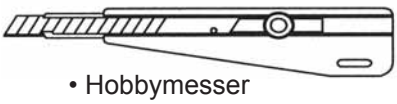
Lieferumfang:
Montiertes Chassis 4WD mit Motor und elektronischem Fahrtregler
Bedruckte und dekorierte Karosserie
HIMOTO 2 Kanal Sender, eingebauter Empfänger und Lenkservo
LiPo Akku 11,1V 3S/2700 mAh
LiPo-Automatik-Ladegerät E3 für Netzanschluß
Deutsche Anleitung und Ersatzteilunterlagen

Zum Betrieb benötigtes Zubehör

- 4 Mignonzellen (Typ AA) für den Sender wahlweise als Batterien unter der Bestell-Nr. 667103 oder als wiederaufladbare Akkus unter der Bestell-Nr. 667222 erhältlich. Batterien oder Akkus für den Sender gehören nicht zum Lieferumfang.

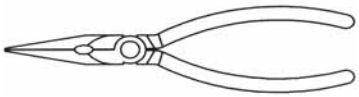
Werkzeug und Zubehör für Wartungsarbeiten

Ein kleiner Tipp: Gutes Werkzeug hat seinen Preis. Achten Sie beim Kauf auf gute Qualität, insbesonders der Schraubendreher und Innensechskantschlüssel. Mit gutem Werkzeug werden Ihnen Wartungsarbeiten und Reparaturen leicht von der Hand gehen. Im Folgenden haben wir die Mindestausstattung für Ihre Werkzeugkiste zusammengestellt.

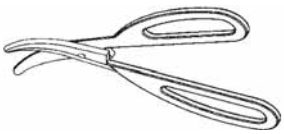


• Hobbymesser
Bestell-Nr. 416014

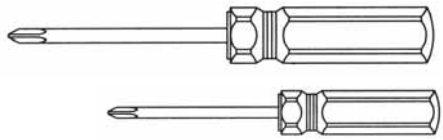
• Innen-6-kantschlüssel Set mit Alugriff 1,5-3 mm
Bestell-Nr. 67640



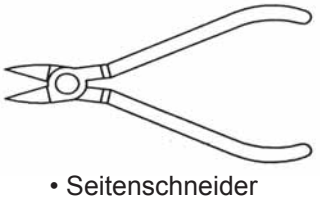
• Elektronikzange
Bestell-Nr. 455880



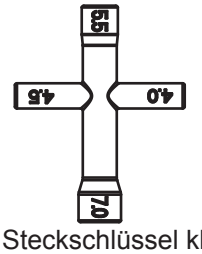
• Lexanschere
Bestell-Nr. 455533



• Kreuzschlitzschraubendreher
Größe 0 und 1



• Seitenschneider
Bestell-Nr. 455550



• Steckschlüssel klein
Bestell-Nr. 617440

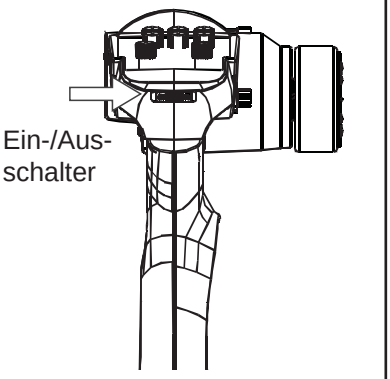
• Schraubensicherung
Bestell-Nr. 80474

• Profi-Radmutternschlüssel
17 mm und 23 mm HEX
Bestell-Nr. 67612

Bedienungselemente des HTX Senders

Die Bedienung des Senders ist einfach und auch für Einsteiger problemlos zu bewältigen, wenn man die folgenden Anweisungen Schritt für Schritt befolgt.

Sender in Betrieb nehmen

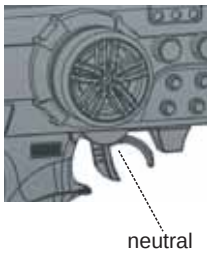


LED Anzeige beachten. Wenn beide LED's leuchten ist der Batteriestatus in Ordnung.

Anmerkungen

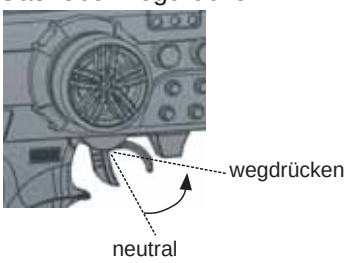
1. Bitte benützen Sie als Stromversorgung nur Batterien des selben Typs. Niemals gebrauchte und neue Batterien mischen.
2. Bei längerem Nichtgebrauch bitte Batterien aus dem Sender entfernen.
3. Verpolt eingesetzte Batterien können auslaufen. Leere Batterien gehören nicht in den Hausmüll.
4. Sender und Empfänger müsser verbunden sein. (Siehe Anleitung HIMOTO 2.4 GHz Fernsteuerung).
5. Für sicheren Kontakt der Senderbatterien, Federkontakte bei Bedarf reinigen.
6. Der Einsatz von wiederaufladbaren Batterien (Akku) ist möglich. Über die Ladebuchse können die Akkus mit einem geeigneten Ladegerät (Separat erhältlich unter der Bestell-Nr. 79516) geladen werden. Sender während des Ladens ausschalten. Sender während des Ladens nicht unbeaufsichtigt lassen. Normale Batterien niemals aufladen. Explosionsgefahr! Dies kann zur Zerstörung des Senders führen.

Gashebel auf neutral



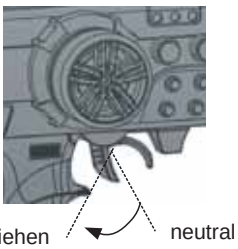
Wenn der Gashebel auf neutral steht
=> bewegt sich das Fahrzeug nicht.

Gashebel wegdrücken

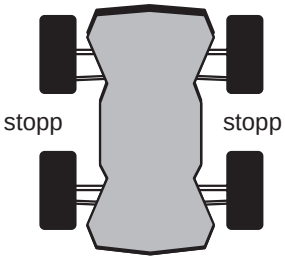


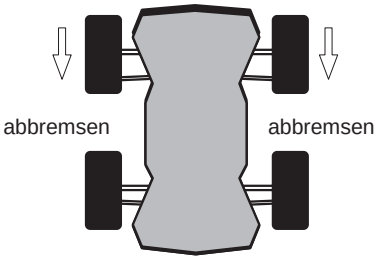
Wenn man den Gashebel wegdedrückt
=> wird das Fahrzeug abgebremmst.

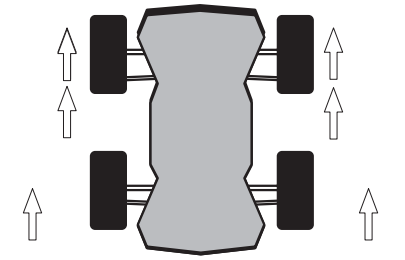
Gashebel herziehen



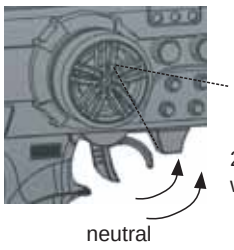
Wenn man den Gashebel herzieht
=> beschleunigt das Fahrzeug.
Je mehr der Gashebel gezogen wird je schneller wird es.
Gashebel voll herziehen
=> Max. Geschwindigkeit.





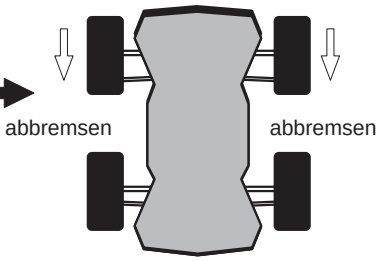


Fahrzeug rückwärts fahren



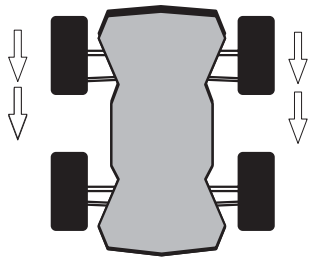
Um rückwärts zu fahren, Gashebel 2 mal weggedrücken
1x wegdrücken => Bremse
2x wegdrücken => Rückwärts

1 mal wegdrücken zum bremsen



Je weiter der Hebel weggedrückt wird, je stärker wird das Fahrzeug abgebremst.

2 mal wegdrücken Rückwärtsfahrt



Je weiter der Hebel weggedrückt wird, je schneller fährt das Fahrzeug rückwärts.

Weitere Funktionen für die Vorw.-/Rückwärtsfahrt

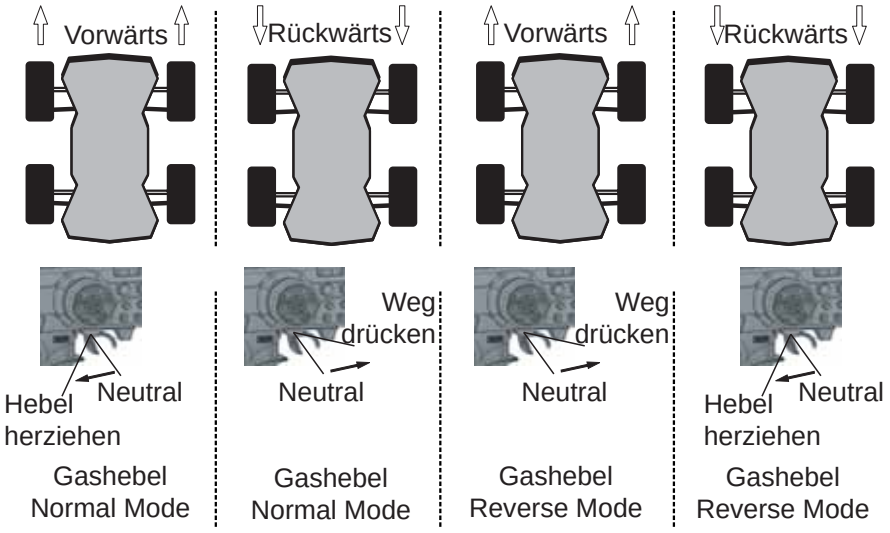
Über den Drehregler TH. D/R lässt sich der maximale Geschwindigkeit für stufenlos verändern. Die Veränderung wirkt auf die Vorwärts- und Rückwärts-/Bremsfunktion gleichzeitig.

Mit dem Drehregler (TH TRIM) verändert man die Neutralstellung des Fahrtreglers oder Gas-/Bremsservos.

Drehrichtungsumkehr der Vorw.-/Rückwärtsfunktion

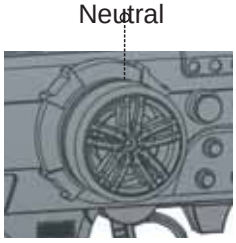
Servoweg Umkehrschalter
(TH REV <> NOR)

Mit dem Servowegumkehrschalter für den zweiten Kanal wird die Wirkrichtung Fahrtreglers oder eines Servos umgekehrt.

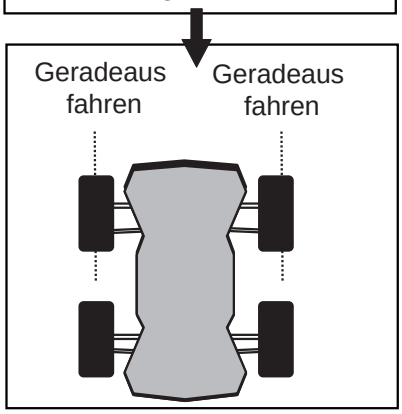


Fahrzeug nach rechts oder links lenken

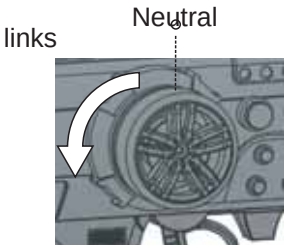
Lenkrad auf Neutral stellen



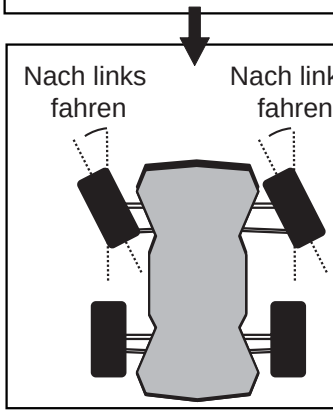
Wenn man das Lenkrad am Sender nicht bewegt, fährt das Modell gerade aus.



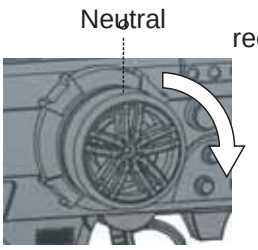
Lenkrad nach links drehen



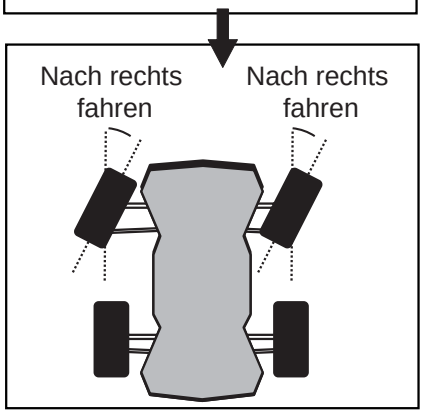
Wenn man das Lenkrad am Sender nach links dreht, fährt das Modell nach links.



Lenkrad nach rechts drehen



Wenn man das Lenkrad am Sender nach rechts dreht fährt das Modell nach rechts.



Weitere Funktionen die die Lenkung beeinflußen

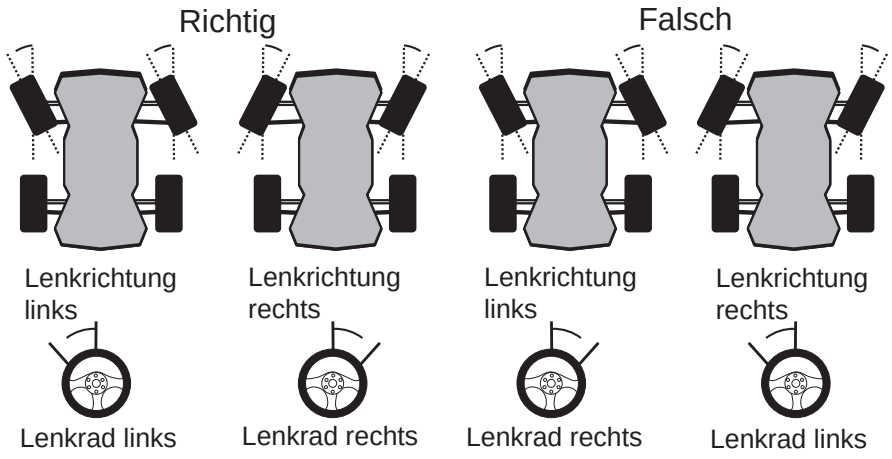
Über den Drehregler ST. D/R lässt sich der maximale Lenkausschlag für stufenlos verändern. Die Veränderung wirkt auf die Lenkung nach rechts und links gleichzeitig. Wenn beim einlenken die Hinterachse ausbricht kann eine Reduzierung des Lenkausschlages sinnvoll sein.

Mit dem Drehregler (ST TRIM) verändert man die Neutralstellung des Lenkservos. Eine Justierung wird dann notwendig, wenn das Fahrzeug nach rechts oder links fährt obwohl das Lenkrad in der Neutralstellung steht.

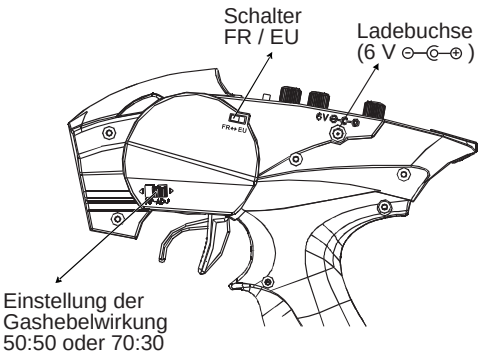
Drehrichtungsumkehr der Lenkfunktion

Servoweg Umkehrschalter
(ST REV <> NOR)

Mit dem Servowegumkehr-schalter für den ersten Kanal (CH1) wird die Drehrichtung des Lenkservos umgekehrt.



Weitere Funktionen des HTX Senders



Ladebuchse

Bei Betrieb des Senders mit wiederaufladbaren Batterien (Akkus), können die Akkus über die Ladebuchse im eingebauten Zustand geladen werden. (Herstellerhinweise bitte beachten)

Mechanische Neutralpunktverstellung

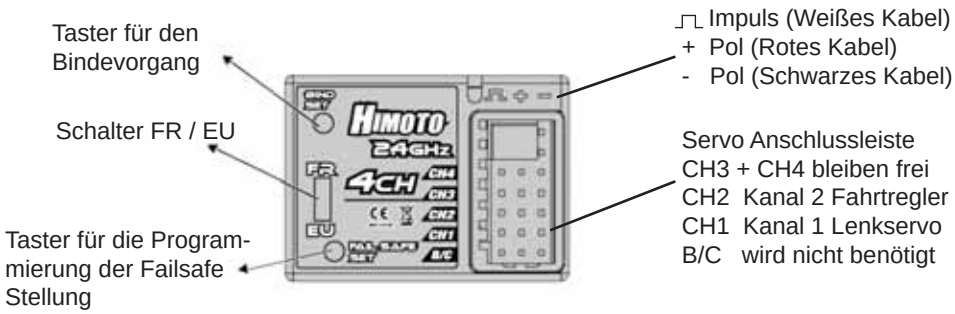
Mit diesen Hebel kann das Wegeverhältniss von Vorwärts zu Rückwärts verändert werden. Bei Modellen mit Elektroantrieb muss der auf „ADJ“ stehen.

Länderwahl

Aufgrund von gesetzlichen Bestimmungen für den Betrieb von 2,4 GHz Fernsteuerungen in Frankreich muss bei Benutzung der Fernsteuerung in Frankreich der Schalter im Sender als auch im Empfänger umgestellt werden. Andere Europäische Länder sind nicht davon betroffen.

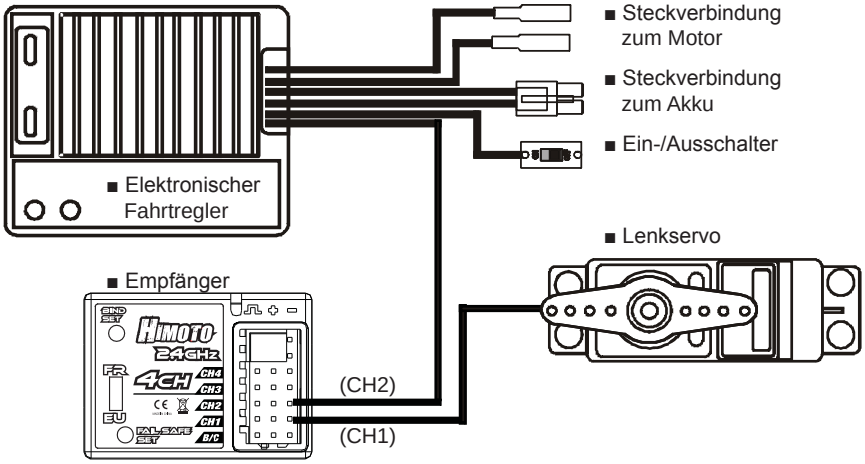
Hinweise zum Empfänger 2,4 GHz

Bei Ihrem Fahrzeug ist der Empfänger schon ab Werk eingebaut. Trotzdem ist es ratsam sich mit den Funktionen des Empfängers vertraut zu machen. Die Sendetechnik mit 2,4 GHz unterscheidet sich in einigen Punkten grundlegend von der Technik im Frequenzbereich 27, 35 und 40 MHz, welche bisher für die Fernsteuerung von Modellen gebräuchlich ist. Die bisherige Festlegung auf einen durch Steckquarze festgelegten Kanal entfällt, Sender und Empfänger arbeiten mit einer Codierung, der Empfänger akzeptiert nur Signale mit der Codierung „seines“ Senders. Durch besondere Umstände kann es passieren das man Sender und Empfänger neu binden muss. Am Empfänger muss hierfür nur ein kleiner Taster gedrückt werden und schon sind Sender und Empfänger neu gebunden. Auch die Programmierung der Failsafe-Funktion ist für ein Modell diese Klasse eine wichtige Sicherheitsfunktion. Es verhindert das bei fehlendem Sendersignal das Modell unkontrolliert davon fährt. Detaillierte Beschreibungen der Vorgehensweise entnehmen Sie bitte der beiliegenden separaten Anleitung für die Fernsteuerung.



Empfänger Anschlußschema für RC Cars mit Elektromotor

Gemäß folgendem Diagramm werden die Komponenten im Modell richtig an den Empfänger angeschlossen.



Bemerkung: Die Abbildungen können von den Originalen abweichen.

Wichtige Hinweise zum Laden von LiPo Akkus

- Laden des Fahrakkus nur mit geeigneten Ladegeräten durchführen.
- Beachten Sie unbedingt die Hinweise in den Anleitungen vom LiPo-Akku und dem passenden Ladegerät.
- Laden Sie die Lipo-Akkus niemals im Modell da im Falle eines defektes das Modell beschädigt wird.
- Laden Sie die LiPo-Akkus nur im kalten Zustand. Lassen Sie die Akkus 1-2 Stunden nach dem Fahren abkühlen.
- Akku nicht ins offene Feuer werden, sowie vor direkter Sonneneinstrahlung schützen.
- Laden Sie die LiPo-Akkus niemals unbeaufsichtigt und nur auf einen feuerfesten Unterlade, damit wenn ein Defekt auftritt das Feuer sich nicht ausweiten kann.
- Laden Sie LiPo-Akkus nur dann wenn sie auch benutzt werden. Für eine längere Lagerung wird empfohlen die Akkus nur auf ca. 3,85 V/Zelle zu laden.
- LiPo-Akkus immer nur mit angeschlossenen Balancerstecker laden. Nur so ist gewährleistet das die Spannung jeder einzelne Zelle während des Ladevorgangs vom Ladegerät überwacht werden kann.
- LiPo-Akkus niemals unter 2,5 V/Zelle entladen. Tiefentladungen zerstören den LiPo-Akku!
- Akkus niemals kurzschließen. Durch den hohen Strom entsteht große Hitze. Verletzungs- und Feuer- bzw. Explosionsgefahr!
- Sollte die Hülle der Zellen beschädigt werden kann gesundheitsschädliche Elektrolytflüssigkeit aus der Zelle austreten. Bei Berührung mit der Flüssigkeit die betroffene Körperstelle mit Wasser abwaschen und ggf. einen Arzt aufsuchen.

Weitere Infomationen entnehmen Sie bitte unserem Hinweisblatt über die Handhabung von LiPo-Akkus.

Es sind nur wenige Schritte notwendig um das Modell für den Betrieb vorzubereiten.

1. Senderbatterien einlegen

2. Empfängerantenne montieren

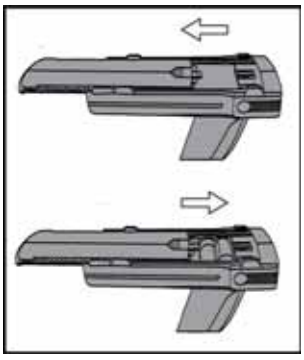
3. Akkupack für des Modell laden

4. Sender und Fahrzeug anschalten

5. Funktions- und Reichweitentest

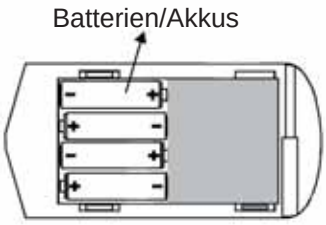
Zu 1. Senderbatterien einlegen

Für den Betrieb werden 4 Batterien Baugröße AA (Mignonzellen) benötigt. Beim Einlegen der Batterien bitte unbedingt auf die richtige Polung der Zellen achten.



Batteriefachdeckel im Fuß des Senders aufschieben.

Vier Mignon Zellen Typ AA in das Batteriefach einlegen und dabei auf die richtige Polung der Batterien achten.



Batteriedeckel wieder aufschieben und einrasten
Wenn die rote und grüne LED leuchten ist die Betriebsspannung in Ordnung. Blickt die Grüne ist Spannung am unteren Limit. Blinken beide LED's muss der Betrieb eingestellt werden. Die Batterien sind verbraucht oder die Akkus leer.

Zu 2. Empfänger- und Empfängerantenne montieren

Das Modell von HIMOTO ist mit einer 2.4 GHz Fernsteuerung ausgestattet. Diese neueste Technik im Bereich von Fernsteuerungen erlaubt es den Empfänger mit einer sehr kurzen Antenne auszustatten. Um die Antenne zu montieren wird das Antennenkabel in das Antennenrohr geschoben und in die Halterung in der RC-Box eingesteckt. Wird das Fahrzeug im Gelände eingesetzt, ist es ratsam den Empfänger vor Vibrationen und Stößen zu schützen und die Empfängerbox mit Schaumstoff auszukleiden. Um ihn vor Feuchtigkeit zu schützen ist es empfehlenswert den Empfänger zuvor noch in einem wasserdichten Luftballon einzupacken.

Zu 3. Akkupack für das Modell laden

Das Modell von HIMOTO wird mit neuester Lithium-Polymer-Akkutechnik (LiPo) ausgestattet. Diese Technik vereint geringes Gewicht mit hoher Kapazität und damit langer Laufzeit des Modells. LiPo Akkus dürfen nur mit speziell für LiPo Akkus geeigneten Ladegeräten geladen werden. Ansonsten besteht Explosions- und Brandgefahr.

Akkus während des Ladens niemals unbeaufsichtigt lassen. Die Verwendung einer RFI Sicherheitsladetasche (RFI LiPo Lade-Safe-Bag) mit der Bestell-Nr. 956520 wird dringend empfohlen. Bitte grundlegende Sicherheitsinformation für Lithium-Polymer Batterien auf den letzten Seiten beachten!

Zum Lieferumfang gehört das HIMOTO Ladegerät E3 zum automatischen laden von LiPo-Akkus. Das Ladegerät hat ein integriertes Netzteil. Zuerst Ladegerät mit dem Stromnetz verbinden. Der Akkupack wird über den weißen Balancerstecker an das Ladegerät angeschlossen. Die LED Anzeige informiert über den Status der angeschlossenen Zelle(n). Bei Erreichen der Ladeschussspannung wird der Ladevorgang unterbrochen. Nach dem Ladevorgang den Akku vom Ladegerät trennen und ins Fahrzeug einbauen.

LED Statusanzeige am Ladegerät E3

LED Anzeige grün blinkend => Gerät in Bereitschaft

LED Anzeige rot => Akku wird geladen

LED Anzeige grün => Akku geladen

Zu 4. Sender und Fahrzeug anschalten

Achtung! Immer die richtige Reihenfolge beachten.
Vor der Fahrt: Erst Sender anschalten dann im Fahrzeug Fahrakku mit dem Fahrtregler verbinden und Ein-/ Ausschalter betätigen. Nach der Fahrt die entgegengesetzte Reihenfolge einhalten. Dies verhindert unkontrollierte Reaktionen des Fahrzeuges aufgrund des fehlenden Sendersignals.

Beachten Sie beim Anschluß des Fahrakkus unbedingt die richtige Polung. **Roter Stecker des Fahrtreglers mit roter Buchse des Akkus und schwarzer Stecker des Fahrtreglers mit schwarzer Buchse des Akkus verbinden!** Eine Falschpolung zerstört den Regler sofort oder schließt den Akku kurz. Verpolte Fahrtregler sind von jeglicher Garantieleistung ausgeschlossen. Das Akkuanschlusskabel erst kurz vor der Inbetriebnahme mit dem Fahrtregler verbinden. Beim Zusammenstecken kann es zu einem kurzen Funkenschlag kommen. Dies ist normal und hat keine Auswirkungen auf den Regler oder Akku.

1. Sender einschalten.
2. LiPo Akku mit Fahrtregler verbinden. Unbedingt auf die richtige Polung achten.
   Ein verpolen der Anschlüsse führt zur Zerstörung des Fahrtreglers.
3. Fahrzeug am Schalter des elektronischen Fahrtreglers einschalten.

Zu 5. Funktions-und Reichweitentest

Vor jeder Fahrt einen Reichweitentest durchführen, indem man sich mit dem Fahrzeug vom Sender min. 100 m entfernt. Beim Fahrzeug darf es nicht zu ungewollten Servo-Ausschlägen kommen. Sollten Störungen auftreten, Örtlichkeit wechseln oder zu einem späteren Zeitpunkt noch einmal versuchen. Das Modell nur mit vollen Batterien/Akkus in Betrieb nehmen.
Ausschläge der Lenkung und die richtige Funktions des Fahrreglers überprüfen.

Bedienung und Einstellmöglichkeiten des elektronischen Fahrtreglers oder des Senders bitte den beiliegenden Anleitungen entnehmen.

Nach jeder Fahrt

Fahrzeug am Schalter des Fahrtreglers ausschalten.

Fahrakku nach der Fahrt unbedingt vom Fahrtregler trennen. Wird dies vergessen, wird der LiPo-Akku tiefentladen. Dies führt zur Zerstörung der Akkus und unterliegt nicht der gesetzlichen Gewährleistung. Fahren bei Nässe und Schnee kann zu Kurzschlüssen in der Fahrzeugelektronik führen und ist nicht zulässig. Defekte die aufgrund von Feuchtigkeit entstehen unterliegen nicht der gesetzlichen Gewährleistung.

Jetzt Sender ausschalten.

Das Modell nach jeder Fahrt überprüfen auf

- lose oder fehlende Schrauben
- kleine Steine die sich irgendwo verfangen haben
- unnormale Geräusche im Antrieb
- Leichtgängigkeit der Lenkung und des Antriebs
- Verschleiß des Hauptzahnrades und des Motorritzel
- Risse in der Karosserie

Unbedingt die aufgetretenen Fehler vor dem nächsten Fahrtantritt beheben. So wird man lange viel Freude an dem Modell haben.

Hilfe bei Problemen

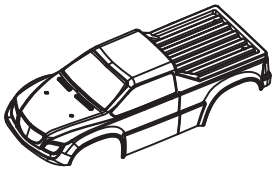
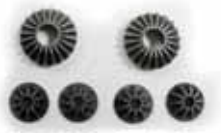
Problem	Ursache	Abhilfe
Das Fahrzeug fährt nicht	1. Sender oder Empfänger ist ausgeschaltet. 2. Die Senderbatterien sind nicht richtig eingelegt oder leer. 3. Der Fahrakku ist leer oder nicht genug aufgeladen.	1. Sender und Empfänger einschalten. 2. Senderbatterien richtig einlegen oder ggf. austauschen. 3. Fahrakku laden.
Das Fahrzeug reagiert nicht auf Steuerimpulse des Senders	1. Sender oder Empfänger ist ausgeschaltet. 2. Sender oder Empfänger sind nicht mehr miteinander verbunden. 3. Failsafe des Empfängers aktiviert.	1. Sender und Empfänger einschalten. 2. Sender und Empfänger neu binden. Siehe Fernsteuerungsanleitung. 3. Störung beheben. Gegebenenfalls Failsafe neu programmieren.
Die Reichweite ist zu gering	1. Empfängerantenne nicht optimal verlegt. 2. Empfängerantenne fehlt oder ist defekt. 3. Senderbatterien sind leer oder geben keine ausreichende Spannung ab. 4. Fahrakku ist leer	1. Empfängerantenne überprüfen. 2. Empfängerantenne ersetzen (Fachhändler kontaktieren). 3. Senderbatterien austauschen. 4. Fahrakku komplett aufladen
Der Motor funktioniert nicht	1. Motoranschluss defekt oder fehlt. 2. Fahrakku hat eine zu geringe Spannung.	1. Motoranschlusskabel und Steckverbindung prüfen und/ oder ggf. ersetzen. 2. Fahrakku komplett aufladen

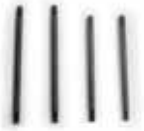
Ersatzteilbeschaffung

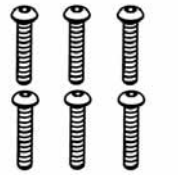
Sollten Ersatzteile für das Modell benötigt werden, ist der Fachhändler vor Ort gerne bei der Beschaffung behilflich. Sie erhalten die verfügbaren Ersatzteile auch über unseren Internetshop www.krickshop.de.

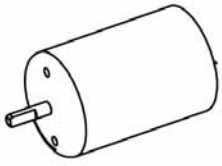
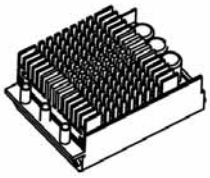
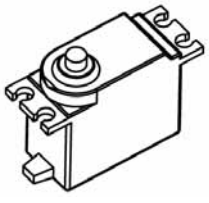
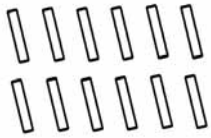
Die nachfolgende Liste mit Abbildungen hilft Ihnen bei der Identifizierung der benötigten Ersatzteile. In den Detailzeichnungen zum Aufbau des Modells und in der Explosionszeichnung sind Original HIMOTO Teile-Nummern angegeben. Die Ersatzteilreferenzliste hilft beim umschlüsseln von der Original HIMOTO Teilenummer zur Krick Bestell-Nummer. Um bei Bestellungen von Ersatzteilen Verwechslungen zu vermeiden, bitte nur die Krick Bestell-Nummer verwenden.

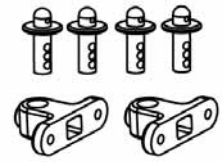
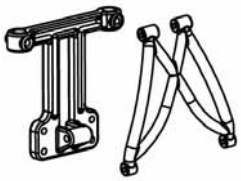
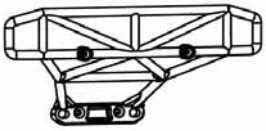
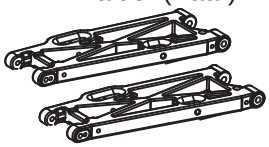
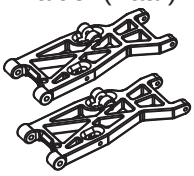
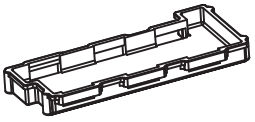
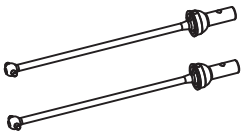
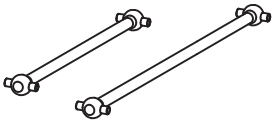
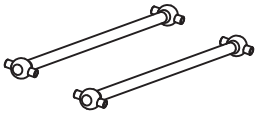
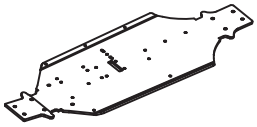
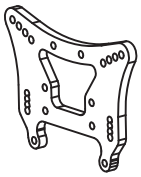
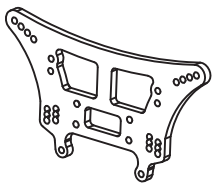
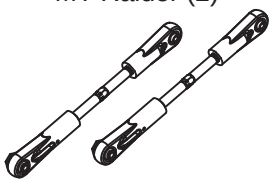
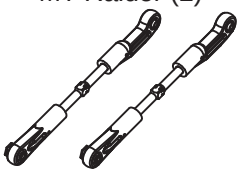
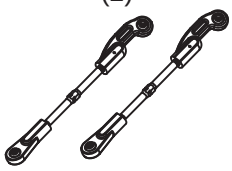
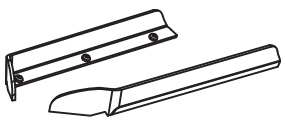
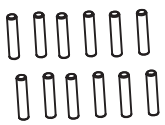
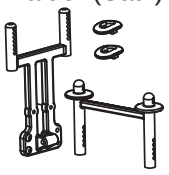
Änderungen und Irrtümer vorbehalten.

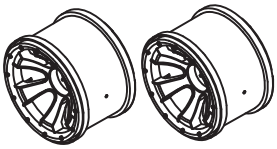
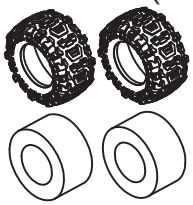
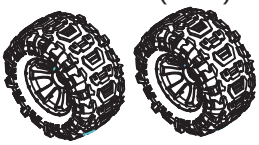
Bestell-Nr. 650893 Karosserie rot/schwarz Raider Monster-Truck 	Bestell-Nr. 650894 Karosserie grün/schwarz Raider Monster-Truck 	Bestell-Nr. 650895 Karosserie unlackiert Raider Monster-Truck 	
Bestell-Nr. 655001 Differential kpl. v/h 	Bestell-Nr. 655002 Differentialausgang (2) 	Bestell-Nr. 655003 Differentialgehäuse 	Bestell-Nr. 655004 Differentialzahnrad 38 Z.
Bestell-Nr. 655005 Differentialzahnradsatz (6-teilig) 	Bestell-Nr. 655006 Differentialkegelrad (2) 	Bestell-Nr. 655007 Hauptzahnrad 44 Zähne 	Bestell-Nr. 655008 Getriebegehäuse
Bestell-Nr. 655009 Achsschenkelträger vorne (Satz) 	Bestell-Nr. 655010 Achsschenkel vorne (Satz) 	Bestell-Nr. 655011 Achsträger hinten (Satz) 	Bestell-Nr. 655013 Chassisabstützungen (Satz)
Bestell-Nr. 655014 RC Box 	Bestell-Nr. 655015 Halter Mitteldifferential vorne 	Bestell-Nr. 655017 Heckflügelhalterung (Satz) 	Bestell-Nr. 655019 Halteplatte vorne oben
Bestell-Nr. 655024 Radachsen hinten (2) 	Bestell-Nr. 655025 Halter Querlenkerstifte hinten (Satz) 	Bestell-Nr. 655026 Halter Querlenkerstifte vorne (Satz) 	Bestell-Nr. 655027 Distanzhülsen (8)

Bestell-Nr. 655028 Mitnehmer Differentialeingang (2)	Bestell-Nr. 655029 Querlenkerstifte aussen v/h (Satz) 	Bestell-Nr. 655030 Querlenkerstifte innen v/h (Satz)	Bestell-Nr. 655031 Servosaver Kunststoffteile (Satz)
Bestell-Nr. 655032 Wellen Lenkung (2)	Bestell-Nr. 655033 Servosaver Metallteile (Satz)	Bestell-Nr. 655037 Halter Mitteldifferential hinten	Bestell-Nr. 655038 Verstärkung Mitteldifferential unten
Bestell-Nr. 655041 Ackermannplatte	Bestell-Nr. 655042 Radmitmehmer mit Mutter Hex17 (4)	Bestell-Nr. 655046 Stoßdämpfer hinten kpl. (2)	Bestell-Nr. 655047 Stoßdämpfer vorne kpl. (2)
Bestell-Nr. 655048 Stoßdämpferfedern hinten (2)	Bestell-Nr. 655049 Stoßdämpferfedern vorne (2)	Bestell-Nr. 655050 Stoßdämpferwellen 66,5 mm mit Kolben hinten (Satz)	Bestell-Nr. 655051 Stoßdämpferwellen 59,5 mm mit Kolben vorne (Satz)
Bestell-Nr. 655052 Stoßdämpferhalterung (Satz)	Bestell-Nr. 655053 Stoßdämpfergummiteile (Satz)	Bestell-Nr. 655056 Servogestänge	Bestell-Nr. 655058 Kugeln für Kugelköpfe (Satz)
Bestell-Nr. 655060 Motorritzel 15 Zähne	Bestell-Nr. 655061 Mitteldifferential kpl.	Bestell-Nr. 655062 Heckflügel	Bestell-Nr. 655063 Servohebel (Satz)

Bestell-Nr. 655064 Stoßfänger Buggy vorne 	Bestell-Nr. 655066 Motorträger für Brushless Motoren 	Bestell-Nr. 655067 Differentialstifte 3x24 mm (Satz) 	Bestell-Nr. 655068
Bestell-Nr. 655069 Senkkopfschrauben M4x8 mm (6) 	Bestell-Nr. 655070 Senkkopfschrauben M4x14 mm (6) 	Bestell-Nr. 655071 Senkkopfschrauben M4x16 mm (6) 	Bestell-Nr. 655072 Senkkopfschrauben M4x20 mm (6)
Bestell-Nr. 655073 Flachkopfschrauben M4x10 mm (6) 	Bestell-Nr. 655074 Flachkopfschrauben M4x12 mm (6) 	Bestell-Nr. 655075 Flachkopfschrauben M4x14 mm (6) 	Bestell-Nr. 655076 Senkkopfschrau- ben M3x8 mm (6)
Bestell-Nr. 655077 Senkkopfschrauben M3x10 mm (6) 	Bestell-Nr. 655078 Senkkopfschrauben M3x12 mm (6) 	Bestell-Nr. 655079 Senkkopfschrauben M3x14 mm (6) 	Bestell-Nr. 655080 Flachkopfschrauben M3x8 mm (6)
Bestell-Nr. 655081 Flachkopfschrauben M3x10 mm (6) 	Bestell-Nr. 655082 Flachkopfschrauben M3x12 mm (6) 	Bestell-Nr. 655083 Flachkopfschrauben M3x14 mm (6) 	Bestell-Nr. 655084 Flachkopfschrau- ben M3x16 mm (6) 
Bestell-Nr. 616222 Innensechs- kantschrauben M3x12 	Bestell-Nr. 616228 Innensechs- kantschrauben M3x18 	Bestell-Nr. 616225 Innensechs- kantschrauben M3x25 	Bestell-Nr. 616223 Innensechs- kantschrauben M3x16

Bestell-Nr. 616252 Madenschrauben M3x3 mm 	Bestell-Nr. 616261 Madenschrauben M4x4 mm 	Bestell-Nr. 616271 Madenschrauben M5x5 mm 	Bestell-Nr. 900113 Madenschrauben M3x10 mm (6)
Bestell-Nr. 616404 Stoppmutter M3 mit Bund (6) 	Bestell-Nr. 616401 Stoppmutter M3 (6) 	Bestell-Nr. 655096 Flachkopfschrauben mit Schaft M3x13,5 mm (6) 	Bestell-Nr. 655108 Doppelseitiges Klebeband
Bestell-Nr. 655097 Karosserie- klammern klein 	Bestell-Nr. 655098 Ka- rosserieklammern groß 	Bestell-Nr. 655107 Akkuhaltebänder (Satz) 	Bestell-Nr. 646086 Antennenröhrchen
Bestell-Nr. 667760 Kugellager 6x10x3 mm 	Bestell-Nr. 667786 Kugellager 8x16x5 mm (2) 	Bestell-Nr. 667798 Kugellager 15x21x4 mm 	Bestell-Nr. 648105 Anschlusskabel für 2 LiPo-Akku
Bestell-Nr. 42403 Brushless Motor KV2070 	Bestell-Nr. 67036 Brushless Fahrt- regler Car 80 A 1:8 	Bestell-Nr. 79098 HIMOTO HTX Sender 2 Kanal 2,4 GHz 	Bestell-Nr. 79088 Himoto Empfänger 2.4 GHz HTX 4 Kanal
Bestell-Nr. 79014 HIMOTO HTX RC Anlage 2K. Sender und Empfänger 	Bestell-Nr. 79059 HIMOTO Lenkservo 9 kg Uni Anschluss 	Bestell-Nr. 655119 Mitnehmerstifte 3x17 mm 	Bestell-Nr. 655120 Mitnehmerstifte 3x15 mm

Bestell-Nr. 655121 Mitnehmerstifte 2,5x11 mm 	Bestell-Nr. 655122 Madenschrauben M3x20 mm 	Bestell-Nr. 651570 Innensechskantschraube M3x40 mm 4 Stück 	Bestell-Nr. 655126 Karosseriestützen Truck (Satz) 
Bestell-Nr. 655127 Karosseriehal- ter vorne (Satz) 	Bestell-Nr. 655128 Karosseriehalter hinten Truck (Satz) 	Bestell-Nr. 655129 Stoßfänger vorne Truck 	Bestell-Nr. 655130 Stoßfänger hinten Truck 
Bestell.Nr. 655136 Querlenker hinten unten MT Raider (Paar) 	Bestell.Nr. 655137 Querlenker vorne MT Raider (Paar) 	Bestell.Nr. 655138 Akkuhalterung MT Raider 	Bestell.Nr. 655140 CVD Antriebswellen vorne (2) 
Bestell.Nr. 655141 Antriebswellen mitte MT Raider (2) 	Bestell.Nr. 655142 Antriebswellen hinten (2) 	Bestell.Nr. 655143 Chassis Metall MT Raider 	Bestell-Nr. 655144 Stoßdämpferhalteplatte vorne MT Raider 
Bestell-Nr. 655145 Stoßdämpferhalteplatte hinten MT Raider 	Bestell-Nr. 655146 Querlenker vorne oben MT Raider (2) 	Bestell-Nr. 655147 Querlenker hinten oben MT Raider (2) 	Bestell-Nr. 655148 Lenkgestänge MT Raider (2) 
Bestell-Nr. 655149 Spurstangensatz MT Raider (Satz) 	Bestell-Nr. 655155 Chassisschutz seitlich MT Raider (Satz) 	Bestell-Nr. 655156 Pass-Stiffte 2,5x13 mm (6) 	Bestell-Nr. 655158 Karosseriehalterung MT Raider (Satz) 

Bestell-Nr. 655159 Felgen verchromt MT Raider (Paar) 	Bestell-Nr. 655160 Truck Reifen mit Einla- gen MT Raider (Paar) 	Bestell-Nr. 655161 Truck Radsatz kpl. MT Raider (Paar) 	Bestell-Nr. 655123 LiPo Akku 3S2700 mAh 20C mit GK-stecker siehe RFI Akku unten

Bestell-Nr. 79511 HIMOTO Ladegerät B6C für 12V Anschluß Ladestrom max. 5 A inkl. Ladekabel 	Bestell-Nr. 67081 Schaltnetzteil 230 V Ausgang 12V /5Ah 	Bestell-Nr. 67518 T-Plug Stecker und Buchse (5 Paar) 	Bestell-Nr. 956080 GH 4 mm Goldkontakt Gehäuse und Innenteile (6 Satz)
			Bestell-Nr. 79502 Ladekabel GH 4mm Steckersystem 30 cm länge ohne Abb.
Bestell-Nr. 957162 RFI LiPo C3S20C 11,1V/4000 mAh T-Plug 	Bestell-Nr. 957164 RFI LiPo C3S30C 11,1V/4000 mAh T-Plug 	Bestell-Nr. 957166 RFI LiPo C3S20C 11,1V/5000 mAh T-Plug 	Bestell-Nr. 957168 RFI LiPo C3S30C 11,1V/5000 mAh T-Plug

Ersatzteilreferenzliste MegaE8 Chassis

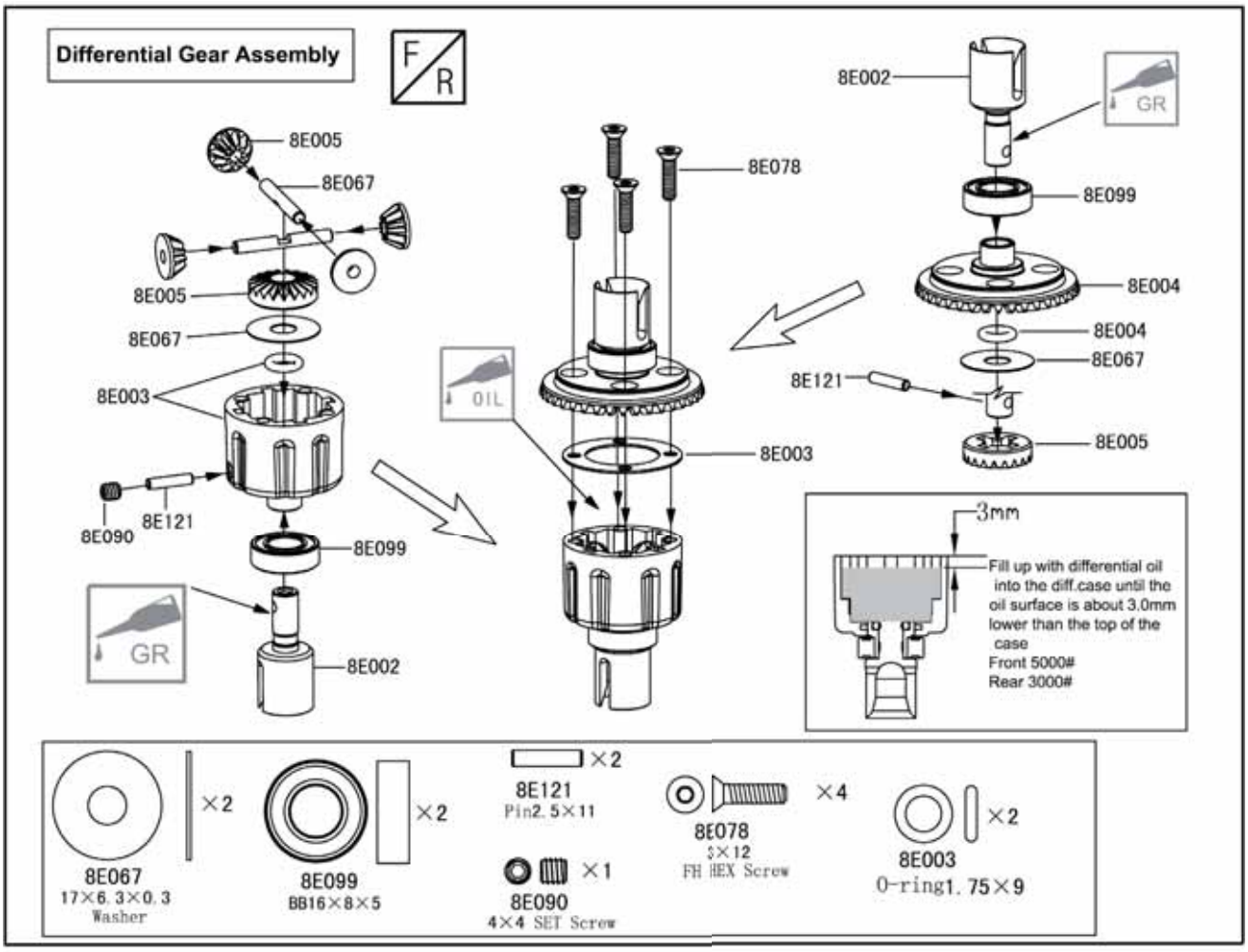
In den englischen Originalunterlagen sind Teilenummern angegeben. Um das bestellen der evtl. benötigten Ersatzteile zu erleichten, finden Sie im Anschluss eine Referenzliste um die Originalnummern in Krick Bestell-Nummern umzuschlüsseln. Bei Verwendung der Krick Bestell-Nummer stellen Sie sicher die richtigen Teile zu erhalten. Ersatzteile erhalten Sie im Fachhandel oder unserem Onlineshop www.krick-modell.de.

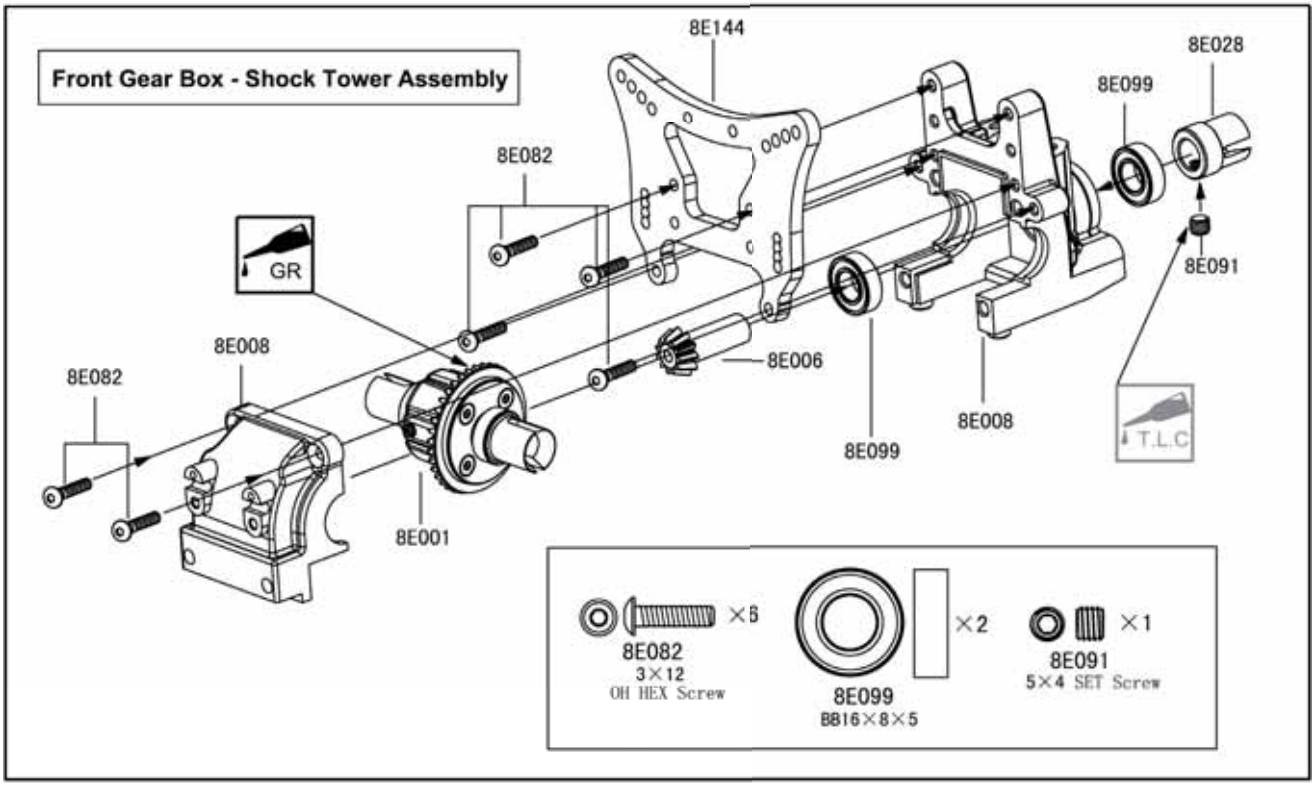
Item number	Description	Krick Bestell-Nr.	Artikelbezeichnung
8E001	F/R Diff Gear Set 1P	655001	Differential kpl. v/h
8E002	F/R Diff Outdrive 2P	655002	Differentialausgang (2)
8E003	Diff Case 1P	655003	Differentialgehäuse
8E004	F/R Ring Gear (38T) 1P	655004	Differentialzahnrad 38 Z.
8E005	Diff Bevel Gear 6P	655005	Differentialzahnradsatz (6-teilig)
8E006	Pinion Gear (11T) 2P	655006	Differentialkegelrad (2)
8E007	Center Diff Spur Gear (44T) 1P	655007	Hauptzahnrad 44 Zähne
8E008	Gear Box 2P	655008	Getriebegehäuse
8E009	C Hub Set 2P	655009	Achsschenkelträger vorne (Satz)
8E010	Knuckle Arm Set 2P	655010	Achsschenkel vorne (Satz)
8E011	Rear Hub Set 2P	655011	Achsträger hinten (Satz)
8E013	F/R Tension Rod 2P	655013	Chassisabstützungen (Satz)
8E014	Receiver Box 1P	655014	RC Box
8E015	Center Diff Mount Front 1P	655015	Halter Mitteldifferential vorne
8E017	Wing Stay 2P	655017	Heckflügelhalterung (Satz)
8E019	Front Upper Susp Plate 1P	655019	Halteplatte vorne oben
8E023	106.8Mm Rear Drive Shaft 2P	655023	Antriebswellen hinten (2)
8E024	Wheel Axle 2P	655024	Radachsen hinten (2)
8E025	Rear Susp Hinge Pin Holder 2P	655025	Halter Querlenkerstifte hinten (Satz)
8E026	Front Susp Hinge Pin Holder 2P	655026	Halter Querlenkerstifte vorne (Satz)
8E027	Bush Adjuster 8P	655027	Distanzhülsen (8)
8E028	Drive Cup 2P	655028	Mitnehmer Differentialeingang (2)
8E029	Lower Hinge Pin (F58.5Mm;R52Mm) 4P	655029	Querlenkerstifte außen v/h (Satz)
8E030	71.3Mm Lower Hinge Pin 4P	655030	Querlenkerstifte innen v/h (Satz)
8E031	Servo Saver Arm Front 3P	655031	Servosaver Kunststoffteile (Satz)
8E032	Steering Shaft 2P	655032	Wellen Lenkung (2)
8E033	Servo Saver Pie Set 1P	655033	Servosaver Metallteile (Satz)
8E037	Rear Center Diff Mount 1P	655037	Halter Mitteldifferential hinten
8E038	Center Diff Support Plate 1P	655038	Verstärkung Mitteldifferential unten
8E041	Steering Plate 1P	655041	Ackermannplatte
8E042	Wheel Hub 4P	655042	Radmitnehmer mit Mutter Hex17 (4)
8E046	Rear Shock Absorber 2P	655046	Stoßdämpfer hinten kpl. (2)
8E047	Front Shock Absorber 2P	655047	Stoßdämpfer vorne kpl. (2)
8E048	Rear Shock Absorber Spring 2P	655048	Stoßdämpferfedern hinten (2)
8E049	Front Shock Absorber Spring 2P	655049	Stoßdämpferfedern vorne (2)
8E050	66.5Mm Rear Shock Shaft 1P	655050	Stoßdämpferwellen hinten + Kolben (Satz)
8E051	59.5Mm Front Shock Shaft 1P	655051	Stoßdämpferwellen vorne + Kolben (Satz)
8E052	Shock Mount 8P	655052	Stoßdämpferhalterung (Satz)
8E053	Shock O Ring 12P	655053	Stoßdämpfergummiteile (Satz)
8E056	Servo Steering Linkage 2P	655056	Servogestänge

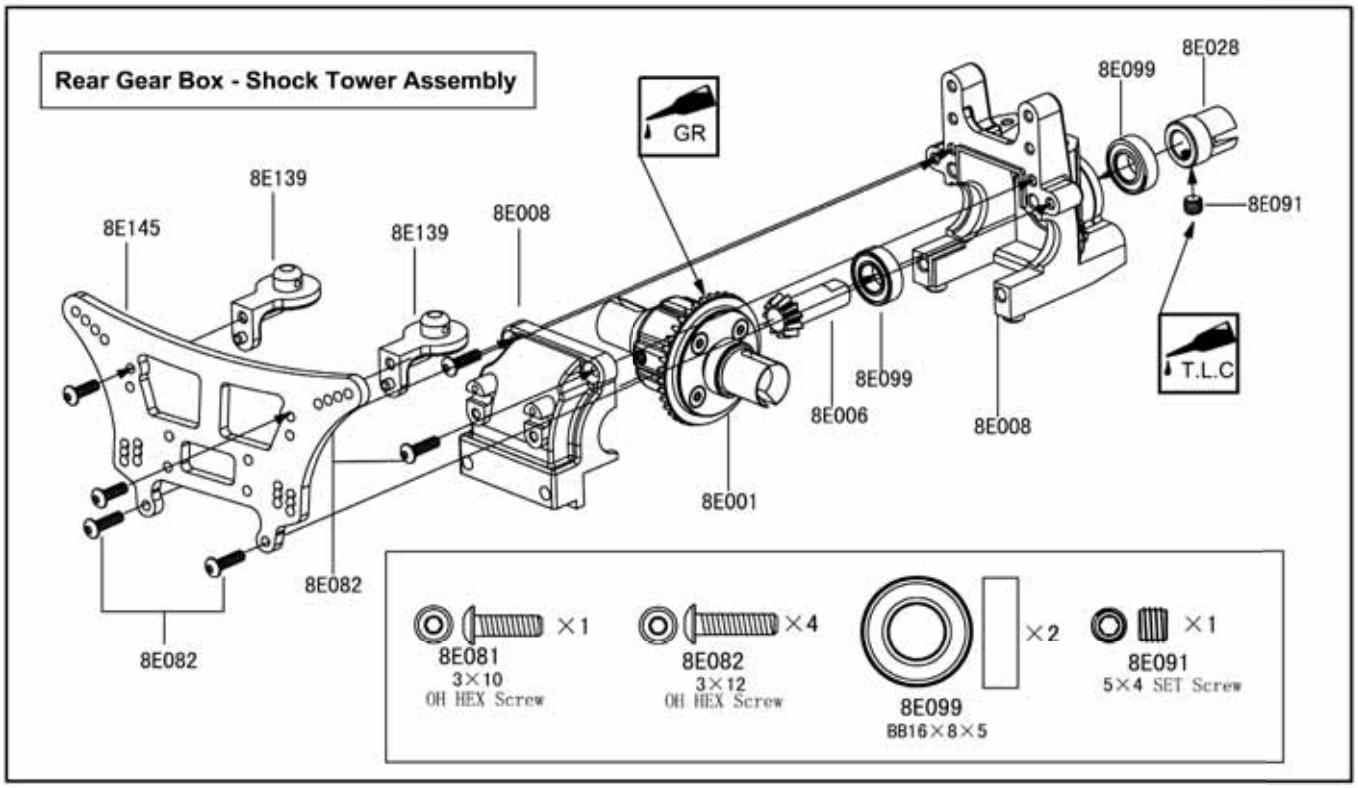
Item number	Description	Krick Bestell-Nr.	Artikelbezeichnung
8E058	Ball Head 8P	655058	Kugeln für Kugelköpfe (Satz)
8E060	Pinion Gear (15T) 2P	655060	Motorritzel 15 Zähne
8E061	Center Diff Gear Set 1P	655061	Mitteldifferential kpl.
8E062	Tail Wing For Buggy 1P	655062	Heckflügel
8E063	Servo Arms 4P	655063	Servohebel (Satz)
8E064	Front Bumper For Buggy 1P	655064	Stoßfänger Buggy vorne
8E066	Brushless Motor Mount 1P	655066	Motorträger für Brushless Motoren
8E067	3*24 Diff Pin 4P	655067	Differentialstifte 3x24 mm (Satz)
8E068	4*26 Button Head Screws 6P	655068	Flachkopfschrauben M4x26 mm (6)
8E069	4*8 Flat Head Screws 6P	655069	Senkkopfschrauben M4x8 mm (6)
8E070	4*14 Flat Head Screws 6P	655070	Senkkopfschrauben M4x14 mm (6)
8E071	4*16 Flat Head Screws 6P	655071	Senkkopfschrauben M4x16 mm (6)
8E072	4*26 Flat Head Screws 6P	655072	Senkkopfschrauben M4x20 mm (6)
8E073	4*10 Button Head Screws 6P	655073	Flachkopfschrauben M4x10 mm (6)
8E074	4*12 Button Head Screws 6P	655074	Flachkopfschrauben M4x12 mm (6)
8E075	4*14 Button Head Screws 6P	655075	Flachkopfschrauben M4x14 mm (6)
8E076	3*8 Flat Head Screws 6P	655076	Senkkopfschrauben M3x8 mm (6)
8E077	3*10 Flat Head Screws 6P	655077	Senkkopfschrauben M3x10 mm (6)
8E078	3*12 Flat Head Screws 6P	655078	Senkkopfschrauben M3x12 mm (6)
8E079	3*14 Flat Head Screws 6P	655079	Senkkopfschrauben M3x14 mm (6)
8E080	3*8 Button Head Screws 6P	655080	Flachkopfschrauben M3x8 mm (6)
8E081	3*10 Button Head Screws 6P	655081	Flachkopfschrauben M3x10 mm (6)
8E082	3*12 Button Head Screws 6P	655082	Flachkopfschrauben M3x12 mm (6)
8E083	3*14 Button Head Screws 6P	655083	Flachkopfschrauben M3x14 mm (6)
8E084	3*16 Button Head Screws 6P	655084	Flachkopfschrauben M3x16 mm (6)
8E085	3*12 Cap Screws 6P	616222	Innensechskantschrauben M3x12
8E086	3*18 Cap Screws 6P	616228	Innensechskantschrauben M3x18
8E087	3*24 Cap Screws 6P	616225	Innensechskantschrauben M3x25
8E088	3*26 Cap Screws 6P	616225	Innensechskantschrauben M3x25
8E089	M3*3 Headless Socket Screws 6P	616252	Madenschrauben M3x3 mm
8E090	M4*4 Headless Socket Screws 6P	616261	Madenschrauben M4x4 mm
8E091	M5*4 Headless Socket Screws 6P	616271	Madenschrauben M5x5 mm
8E092	M3*10 Headless Socket Screws 6P	900113	Madenschrauben M3x10 mm (6)
8E093	3*16 Cap Screws 6P	616223	Innensechskantschrauben M3x16
8E094	TM3 Locknut 6P	616404	Stoppmutter M3 mit Bund (6)
8E095	M3 Locknut 6P	616401	Stoppmutter M3 (6)
8E096	3*13.5 Button Head Screws 6P	655096	Flachkopfschr. mit Schaft M3x13,5 mm (6)
8E097	Body Clips (Small) 6P	655097	Karosserieklammern klein
8E098	Body Clips (Big) 6P	655098	Karosserieklammern groß
8E099	Ball Bearing 8*16*5Mm 2P	667786	Kugellager 8x16x5 mm (2)
8E100	Ball Bearing 15*21*4Mm	667798	Kugellager 15x21x4 mm (1)
8E101	Ball Bearing 6*10*3Mm	667760	Kugellager 6x10x3 mm (1)
8E103	Brushless Motor KV2070	42403	Brushless Motor KV2070
8E104	9KG Throttle Servo 1P	79059	HIMOTO Servo 9 kg Uni Anschluss

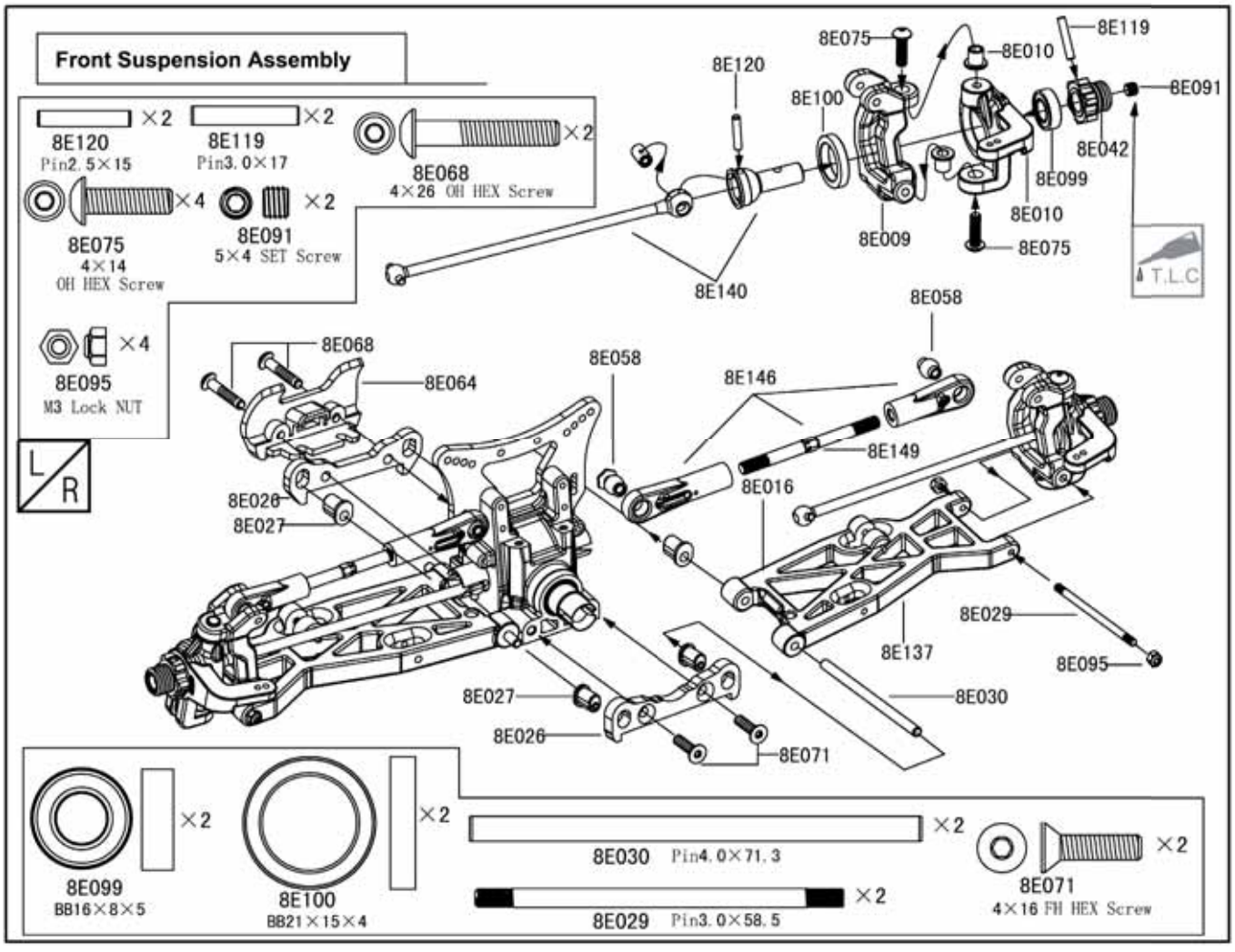
Ersatzteilreferenzliste MegaE8 Chassis

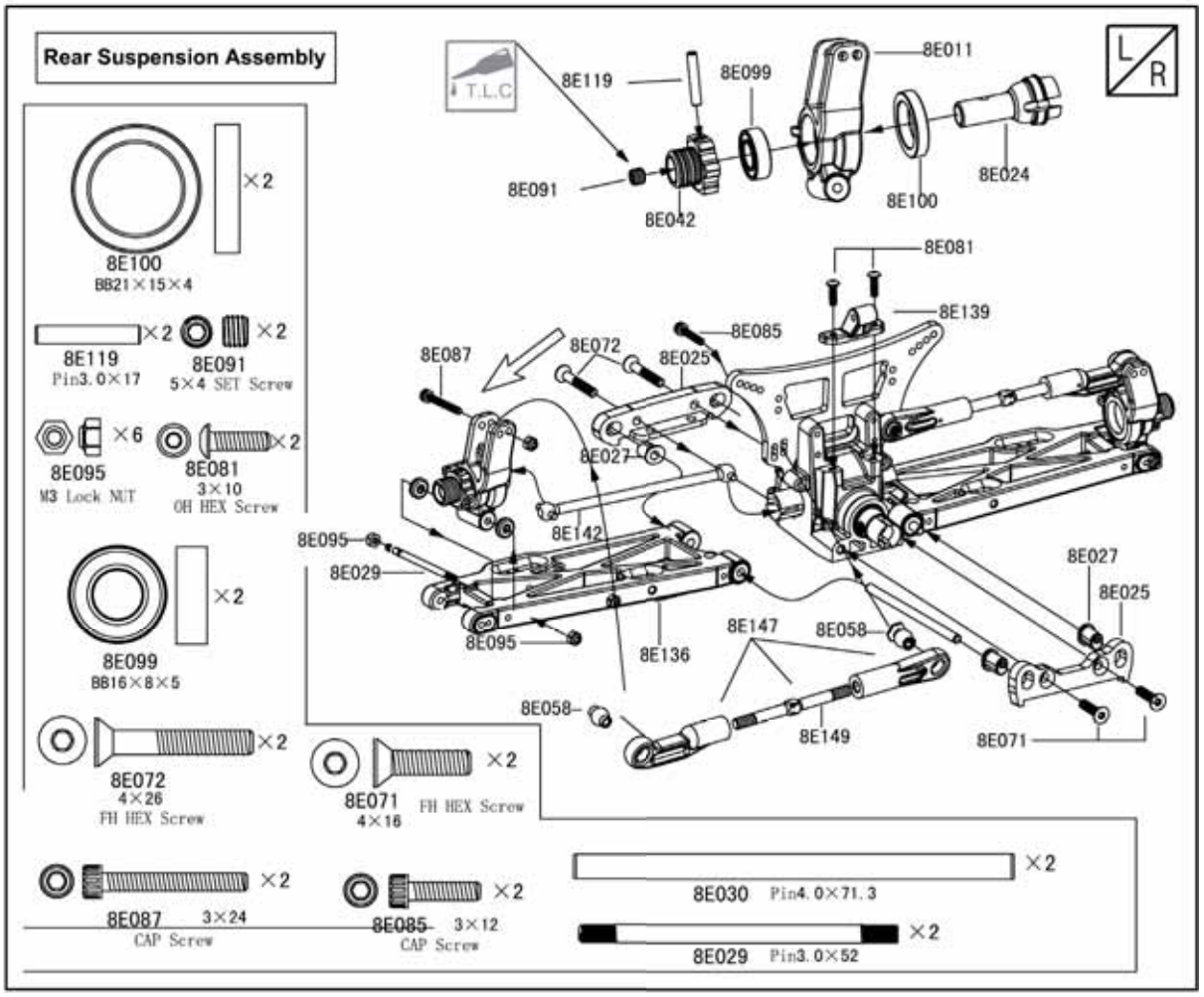
Item number	Description	Krick Bestell-Nr.	Artikelbezeichnung
8E105	ESC brushless 80A	67036	Brushless Fahrtregler 80 A
8E107	Magic Tape 3P	655107	Akkuhaltebänder (Satz)
8E108	Foam Double Tape 3P	655108	Doppelseitiges Klebeband
8E114	2.4G Radio Control TX 1P	79098	HIMOTO Sender 2 Kanal 2,4 GHz
8E115	2.4G 3-Channel Receiver 1P	79088	Himoto Empfänger 2.4 GHz 4 Kanal
8E116	2.4G Radio Control Set & 3-Channel Receiver	79014	HIMOTO RC Anlage 2K. 2.4 GHz Set
8E118	Antenna Pipe 3P	646086	Antennenröhrchen
8E119	3*17Mm Pins 12P	655119	Mitnehmerstifte 3x17 mm
8E120	3*15Mm Pins 12P	655120	Mitnehmerstifte 3x15 mm
8E121	2.5*11Mm Pins 12P	655121	Mitnehmerstifte 2,5x11 mm
8E122	M3*20 Headless Socket Screws 6P	655122	Madenschrauben M3x20 mm
8E123	LiPo Battery 3S	957162	RFI LiPo Akku 11,1 V 4000mAh 20C Weitere Akkus siehe Abbildungen Zubehör
8E125	Cap Screw 3x40	651570	Innensechskantschr. M3x40 mm 4 Stück
8E126	Body Post Short Course Truck	655126	Karosseriestützen Short Course Tr. (Satz)
8E127	Front Body Mount Short Course Truck	655127	Karosseriehalter vorne Short C. Tr. (Satz)
8E128	Rear Body Mount Short Course Truck	655128	Karosseriehalter hinten Short C. Tr. (Satz)
8E129	Front Bumper Short Course Truck	655129	Stoßfänger vorne Short Course Truck
8E130	Rear Bumper Short Course Truck	655130	Stoßfänger hinten Short Course Truck
8E136	Rear Lower Suspension Arm 2P	655136	Querlenker hinten unten
8E137	Front Lower Suspension 2P	655137	Querlenker vorne
8E138	Battery Box 1P	655138	Akkuhalterung
8E140	Front Dvd 2P	655140	CVD Antriebswellen vorne
8E141	Center Drive Shaft 2P	655141	Antriebswellen mitte
8E142	Rear Drive Shaft 2P	655142	Antriebswellen hinten
8E143	Chassis 1P	655143	Chassis Metall
8E144	Front Shock Tower 1P	655144	Stoßdämpferhalteplatte vorne
8E145	Rear Shock Tower 1P	655145	Stoßdämpferhalteplatte hinten
8E146	Front Upper Steering Linkage 2P	655146	Querlenker vorne oben
8E147	Rear Upper Steering Linkage 2P	655147	Querlenker hinten oben
8E148	Steering Linkage 2P	655148	Lenkgestänge
8E149	Turnbuckle For Truggy 6P	655149	Spurstangensatz
8E155	"Side Guards 2P	655155	Chassisschutz setlich
8E156	Pins 2.5X13Mm 12P	655156	Pass-Stiffte 2,5x13 mm (6)
8E158	Body Post For Monster Truck 2P	655158	Karosseriehalterung MT Raider
8E159	Chrome Rims For Monster Truck 2P	655159	Felgen MT Raider
8E160	Tire with Foam Insert For Monster Truck 4P	655160	Reifen mit Einlagen MT Raider
8E161	Chrome Rim & Tire Complete For Monster Truck 2P	655161	Radsatz kpl. MT Raider
8E162	PET Monster Truck Body	650893	Karosserie rot/silber/schwarz MT Raider
8E162	PET Monster Truck Body	650894	Karosserie grün/silber/schwarz MT Raider
8E163	PC Transparent Monster Truck Body 1P	650895	Karosserie unlackiert MT Raider

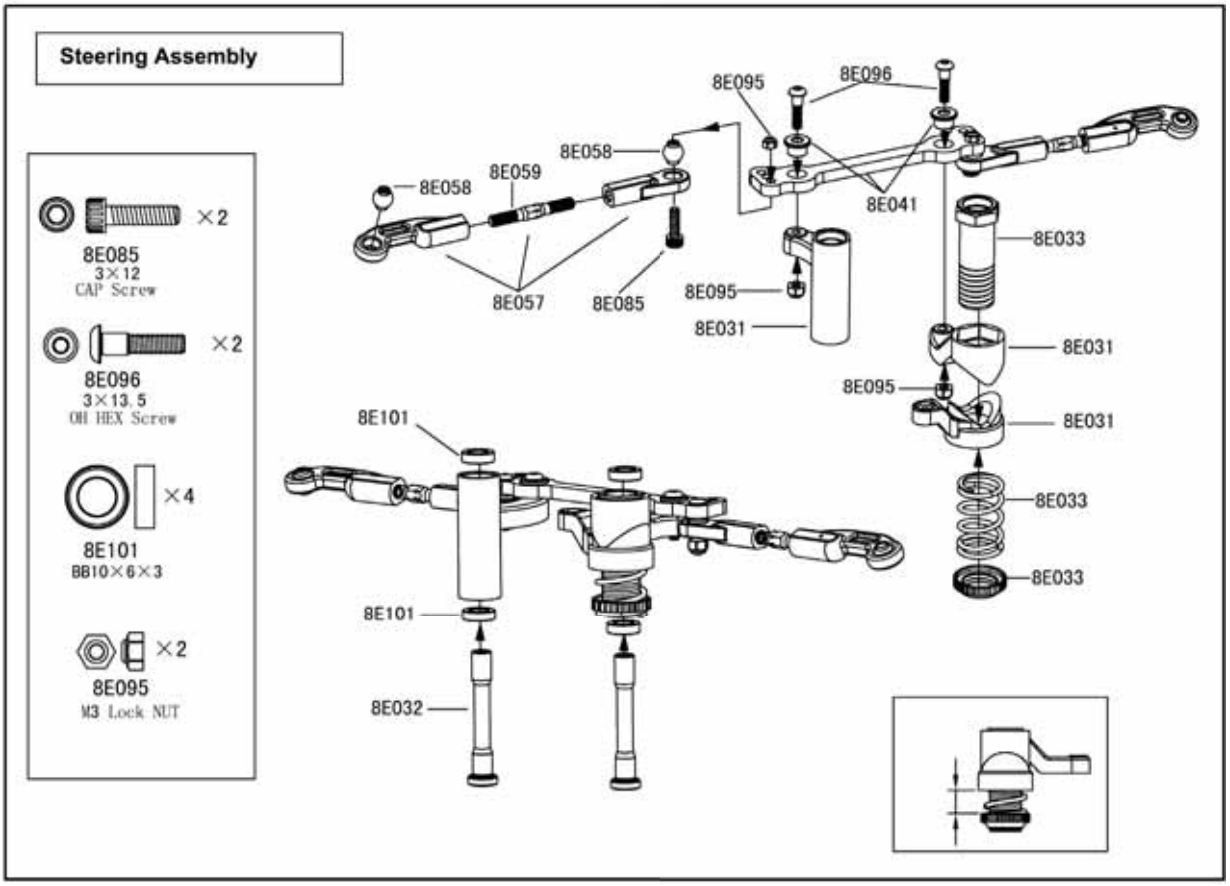

Differential Gear Assembly
F/R
8E005
8E067
8E005
8E067
8E003
8E090
8E121
8E099
GR
8E002
8E078
OIL
8E003
8E002
GR
8E099
8E004
8E004
8E067
8E121
8E005
3mm
Fill up with differential oil into the diff.case until the oil surface is about 3.0mm lower than the top of the case
Front 5000#
Rear 3000#
×2
8E067
17×6.3×0.3
Washer
×2
8E099
BB16×8×5
×2
8E121
Pin2.5×11
×1
8E090
4×4 SET Screw
×4
8E078
3×12
FH HEX Screw
×2
8E003
O-ring1.75×9

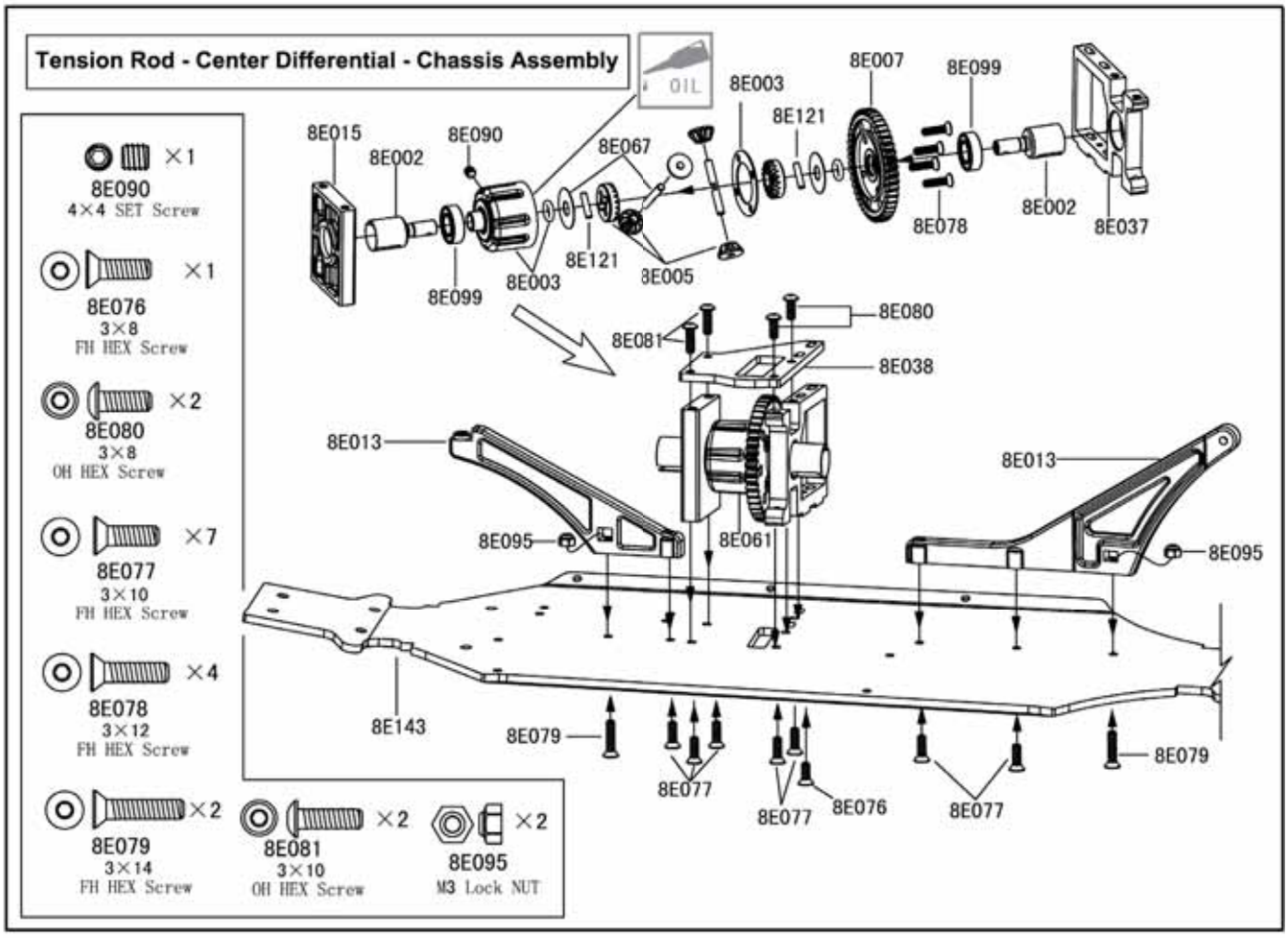

Front Gear Box - Shock Tower Assembly
8E144
8E028
8E099
8E082
GR
8E091
8E008
8E082
8E006
8E008
8E099
T.L.C
8E001
×6
8E082
3×12
OH HEX Screw
×2
8E099
BB16×8×5
×1
8E091
5×4 SET Screw

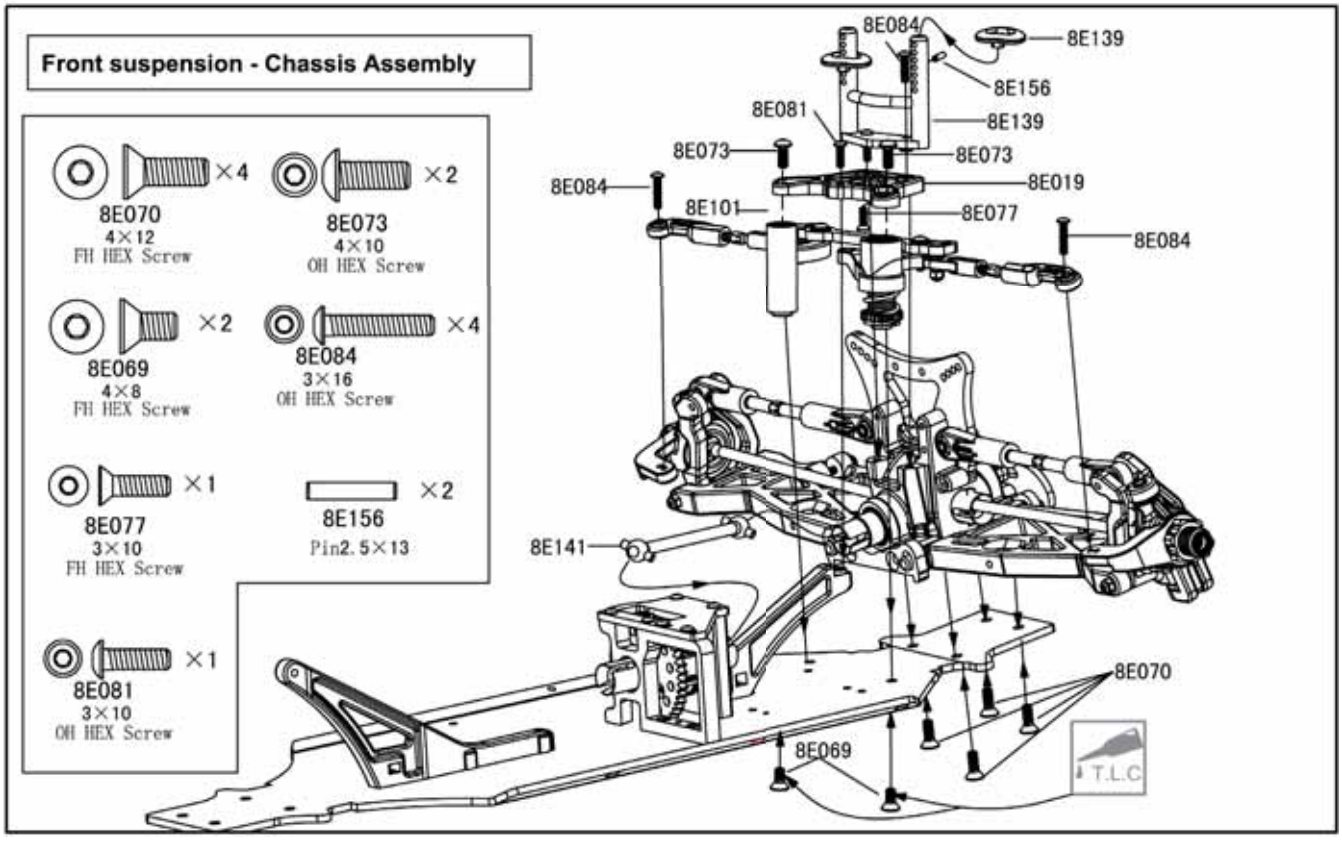

Rear Gear Box - Shock Tower Assembly
GR
T.L.C
8E028
8E099
8E091
8E139
8E145
8E139
8E008
8E099
8E006
8E008
8E001
8E082
8E082
×1
8E081
3×10
OH HEX Screw
×4
8E082
3×12
OH HEX Screw
×2
8E099
BB16×8×5
×1
8E091
5×4 SET Screw


Front Suspension Assembly
×2
8E120
Pin2.5×15
×2
8E119
Pin3.0×17
×2
8E068
4×26 OH HEX Screw
×4
8E075
4×14
OH HEX Screw
×2
8E091
5×4 SET Screw
×4
8E095
M3 Lock NUT
L/R
8E075
8E010
8E119
8E120
8E100
8E091
8E042
8E099
8E010
8E009
8E075
8E140
T.L.C
8E058
8E068
8E064
8E058
8E146
8E149
8E016
8E026
8E027
8E029
8E095
8E137
8E027
8E030
8E026
8E071
×2
8E099
BB16×8×5
×2
8E100
BB21×15×4
×2
8E030 Pin4.0×71.3
×2
8E029 Pin3.0×58.5
×2
8E071
4×16 FH HEX Screw

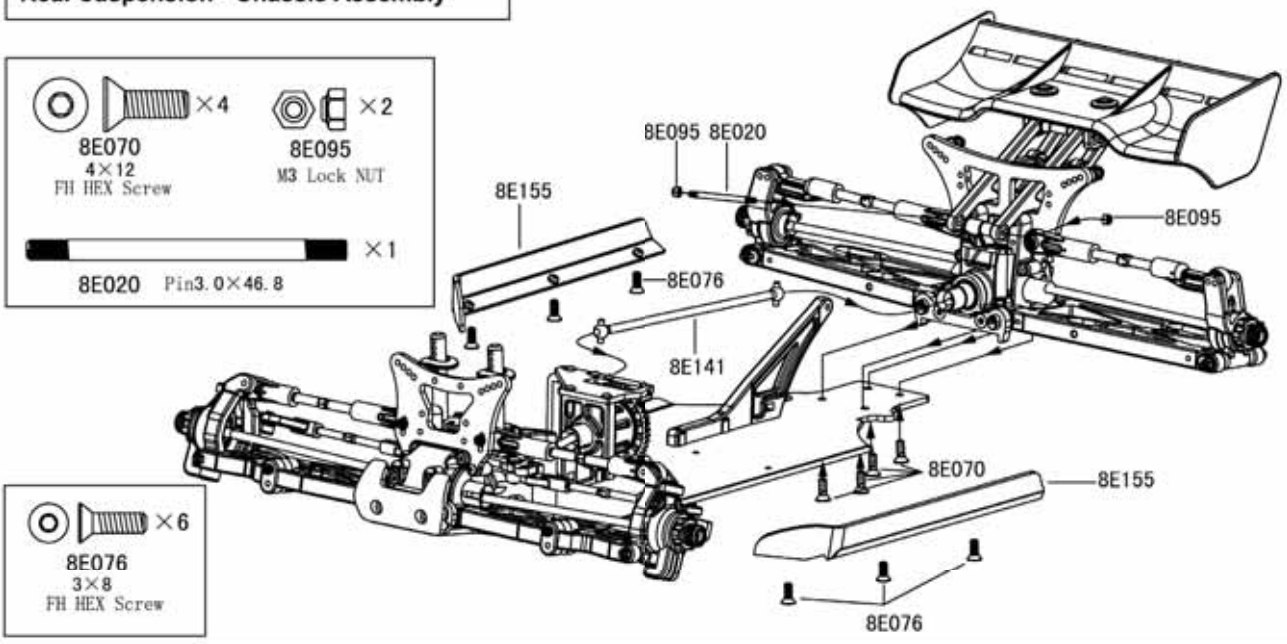

Rear Suspension Assembly
T.L.C
L/R
8E119
8E099
8E011
8E091
8E024
8E100
8E042
8E081
8E139
8E085
8E087
8E072
8E025
8E027
8E142
8E095
8E029
8E136
8E147
8E058
8E149
8E071
8E100 BB21×15×4 ×2
8E119 Pin3.0×17 ×2
8E091 5×4 SET Screw ×2
8E095 M3 Lock NUT ×6
8E081 3×10 OH HEX Screw ×2
8E099 BB16×8×5 ×2
8E072 4×26 FH HEX Screw ×2
8E071 4×16 FH HEX Screw ×2
8E087 3×24 CAP Screw ×2
8E085 3×12 CAP Screw ×2
8E030 Pin4.0×71.3 ×2
8E029 Pin3.0×52 ×2


Steering Assembly
8E095
8E096
8E058
8E059
8E041
8E033
8E057
8E085
8E031
8E101
8E032
8E085 3×12 CAP Screw ×2
8E096 3×13.5 OH HEX Screw ×2
8E101 BB10×6×3 ×4
8E095 M3 Lock NUT ×2

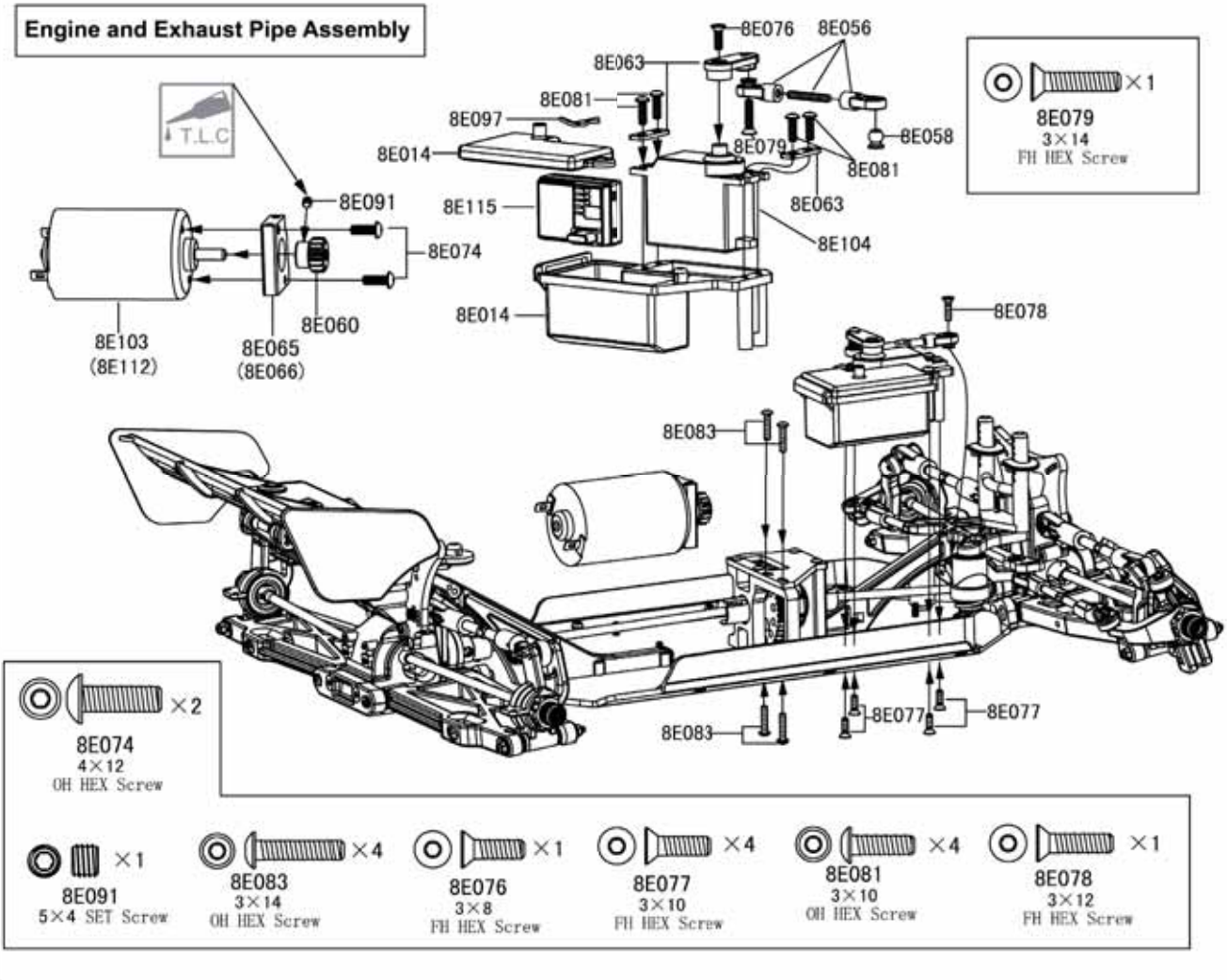

Tension Rod - Center Differential - Chassis Assembly
OIL
×1
8E090
4×4 SET Screw
×1
8E076
3×8
FH HEX Screw
×2
8E080
3×8
OH HEX Screw
×7
8E077
3×10
FH HEX Screw
×4
8E078
3×12
FH HEX Screw
×2
8E079
3×14
FH HEX Screw
×2
8E081
3×10
OH HEX Screw
×2
8E095
M3 Lock NUT
8E015
8E002
8E090
8E067
8E003
8E121
8E007
8E099
8E078
8E002
8E037
8E099
8E003
8E121
8E005
8E080
8E081
8E038
8E013
8E013
8E095
8E061
8E095
8E143
8E079
8E079
8E077
8E077
8E076
8E077

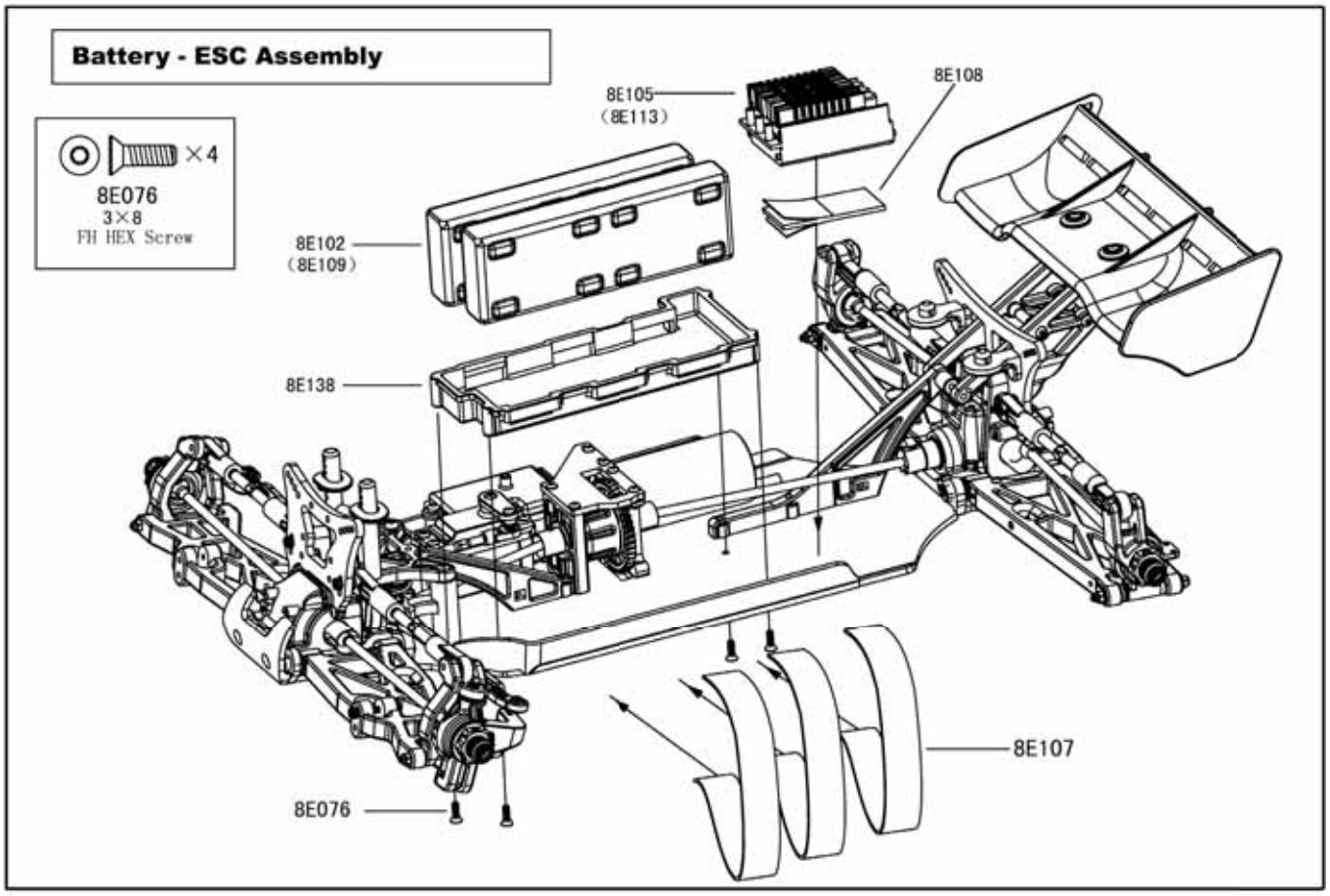

Front suspension - Chassis Assembly
×4
8E070
4×12
FH HEX Screw
×2
8E073
4×10
OH HEX Screw
×2
8E069
4×8
FH HEX Screw
×4
8E084
3×16
OH HEX Screw
×1
8E077
3×10
FH HEX Screw
×2
8E156
Pin2.5×13
×1
8E081
3×10
OH HEX Screw
8E084
8E139
8E156
8E081
8E139
8E073
8E073
8E084
8E019
8E101
8E077
8E084
8E141
8E070
8E069
T.L.C

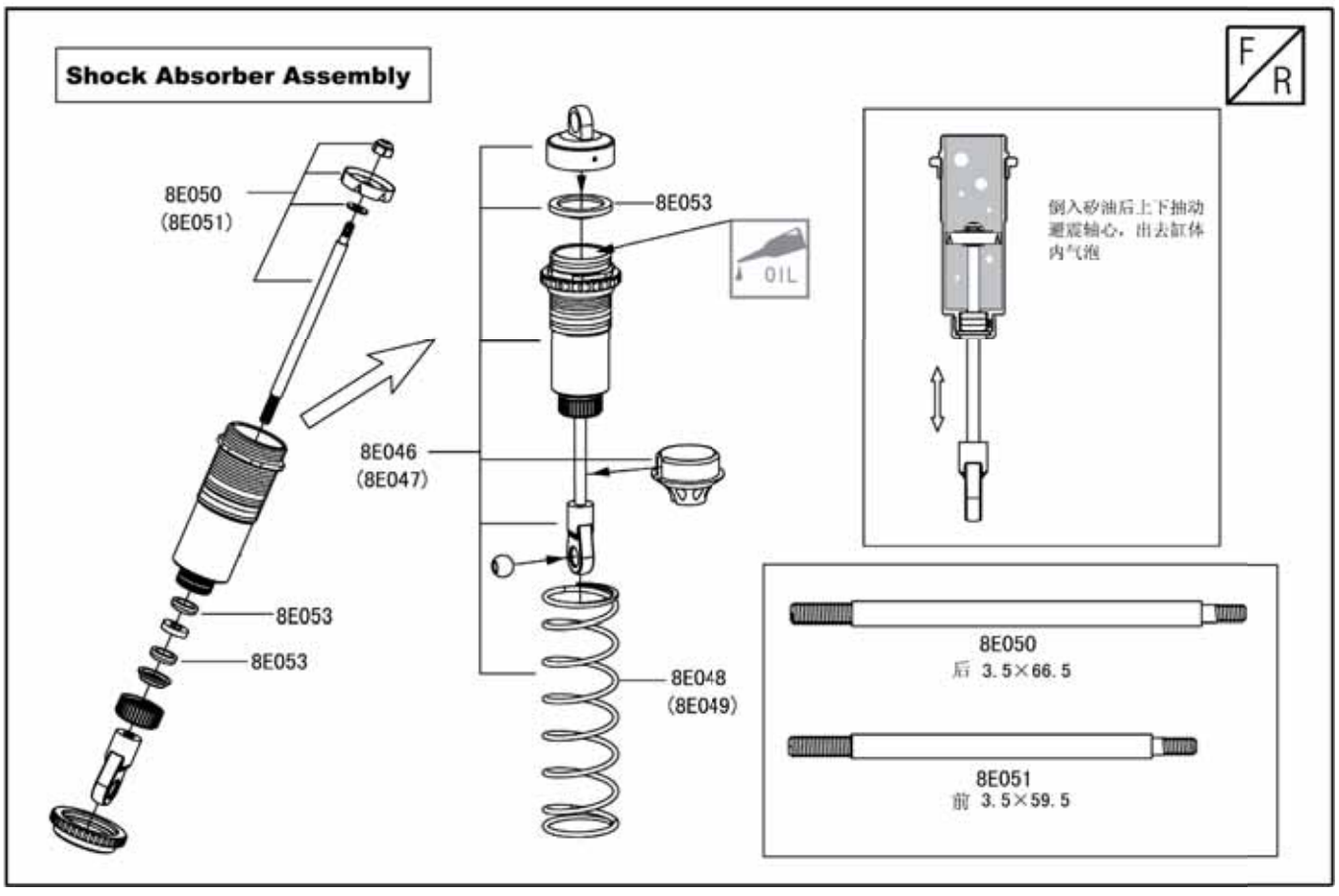
Rear suspension - Chassis Assembly



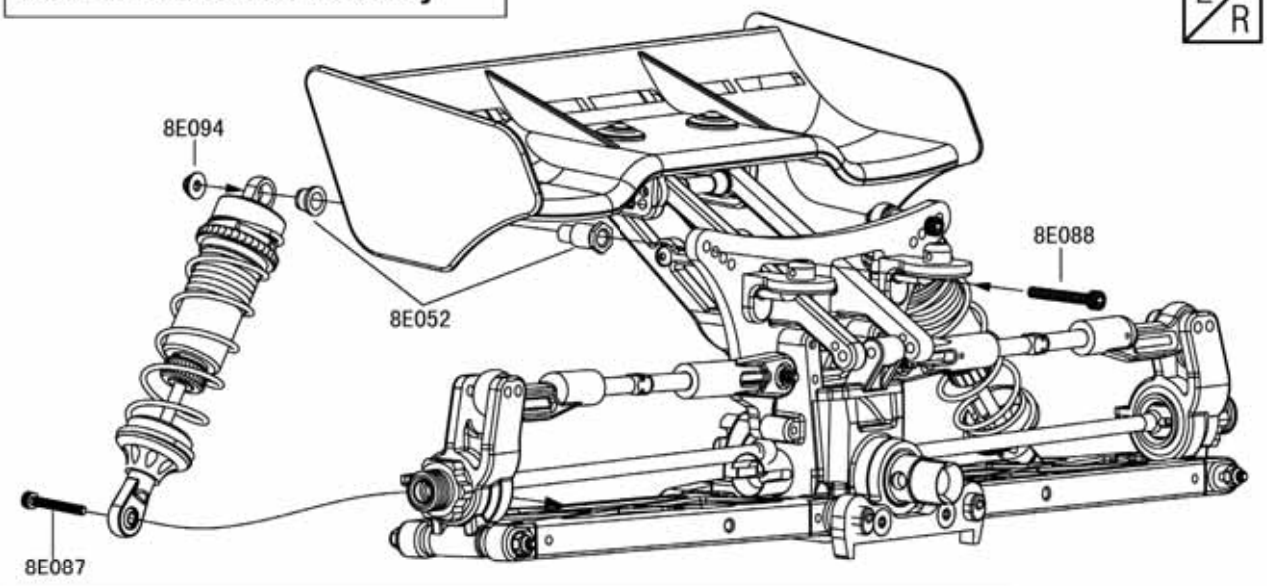
Engine and Exhaust Pipe Assembly



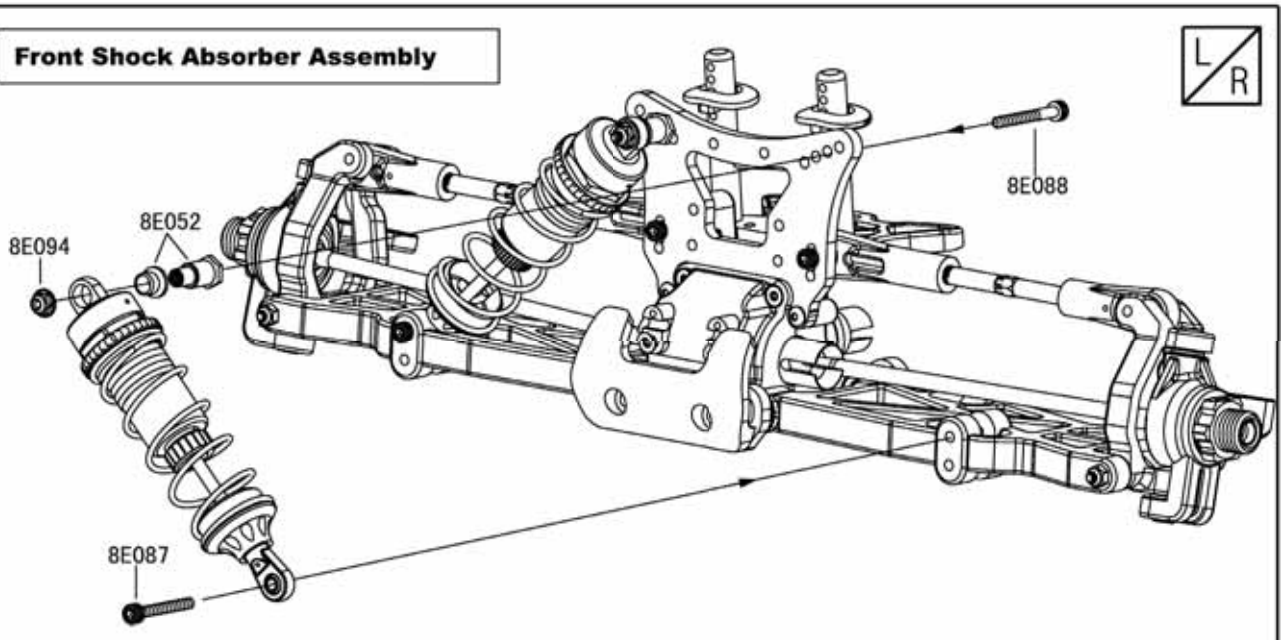

Battery - ESC Assembly
×4
8E076
3×8
FH HEX Screw
8E105
(8E113)
8E108
8E102
(8E109)
8E138
8E107
8E076

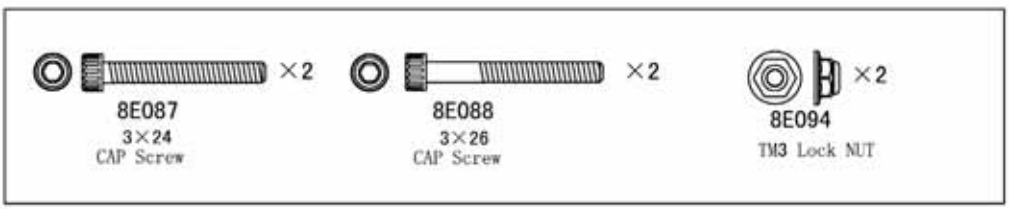

Shock Absorber Assembly
F
R
8E050
(8E051)
8E053
OIL
8E046
(8E047)
8E053
8E053
8E048
(8E049)
倒入矽油后上下抽动
避震轴心，出去缸体
内气泡
8E050
后 3.5×66.5
8E051
前 3.5×59.5

Rear Shock Absorber Assembly

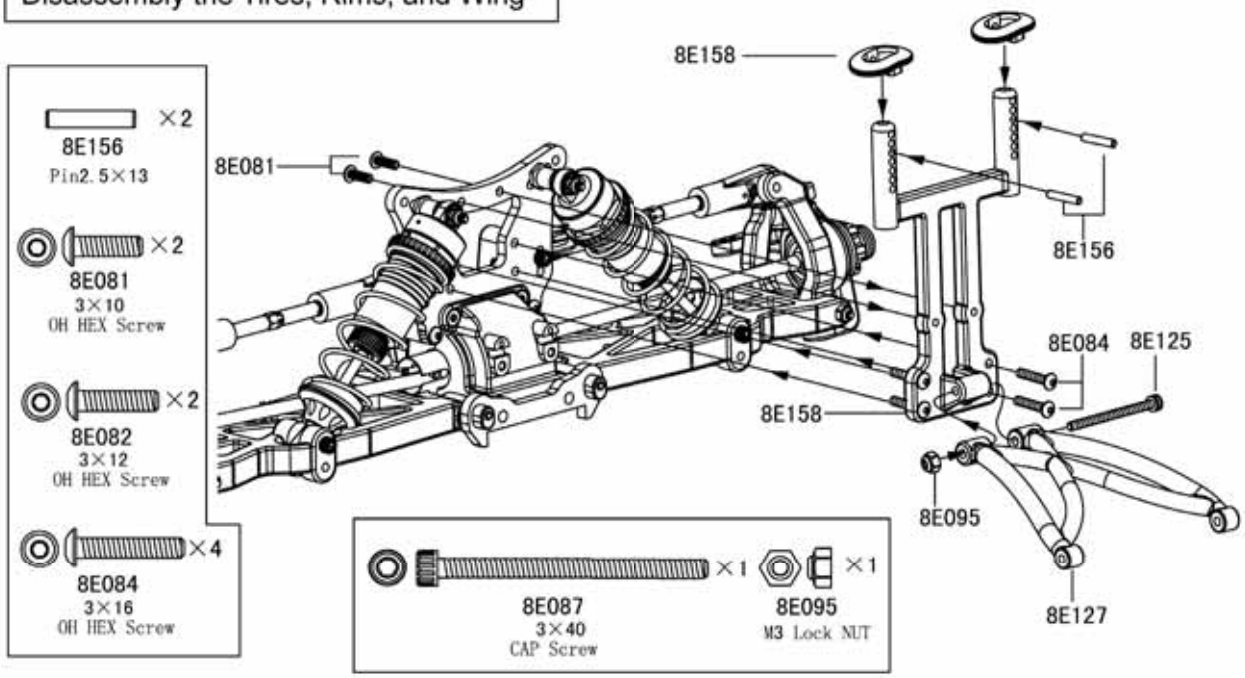


Front Shock Absorber Assembly

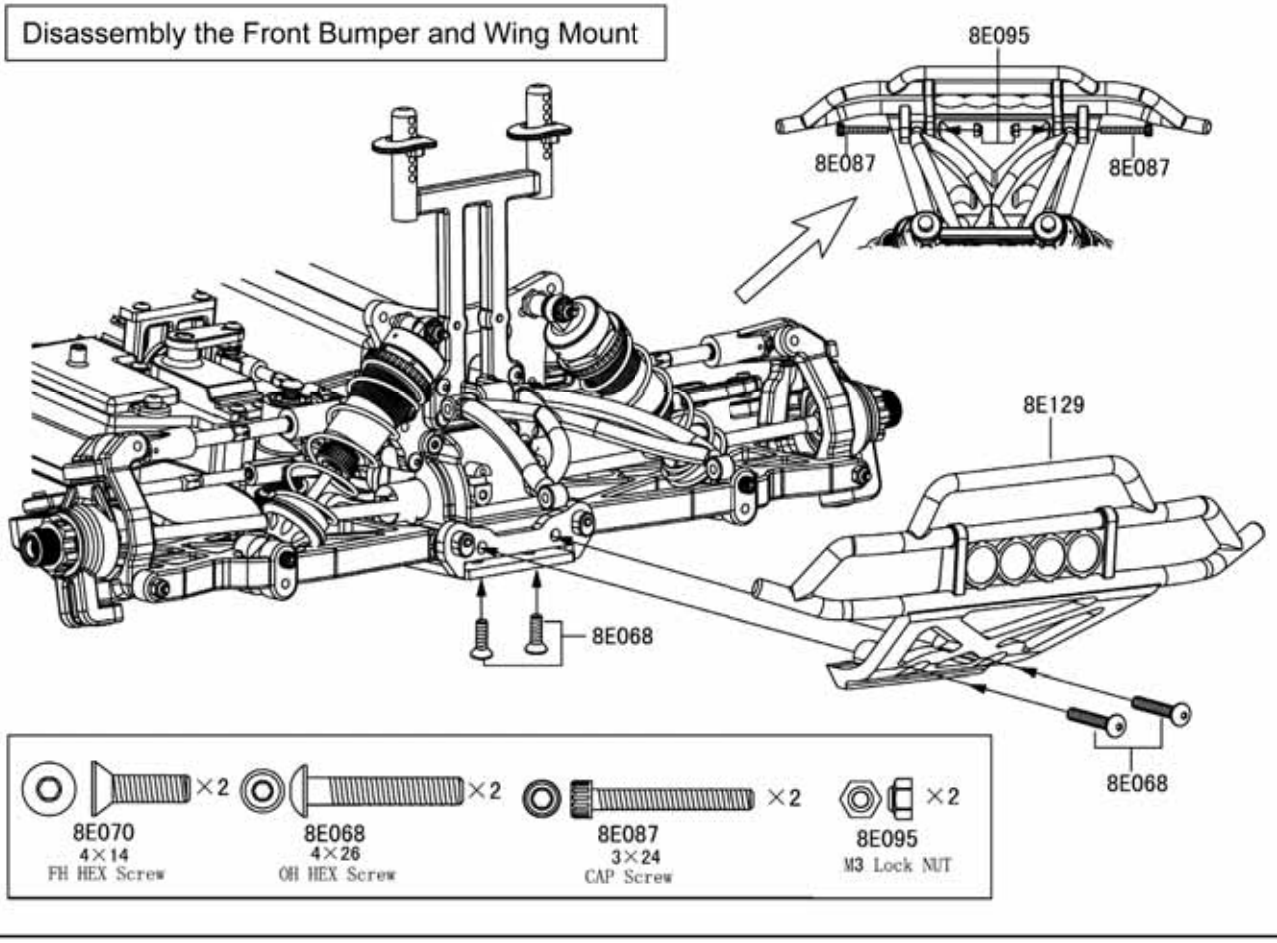


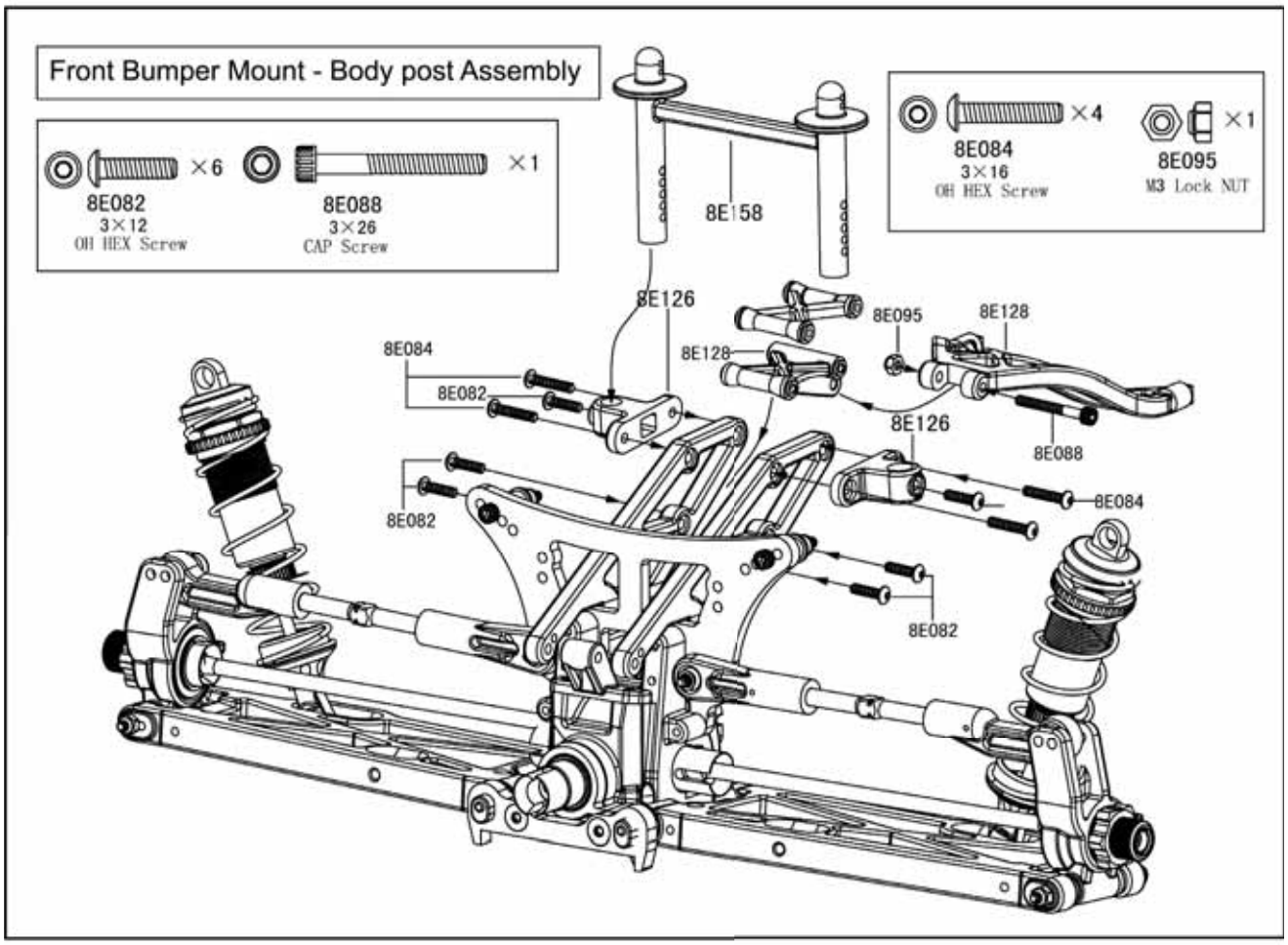


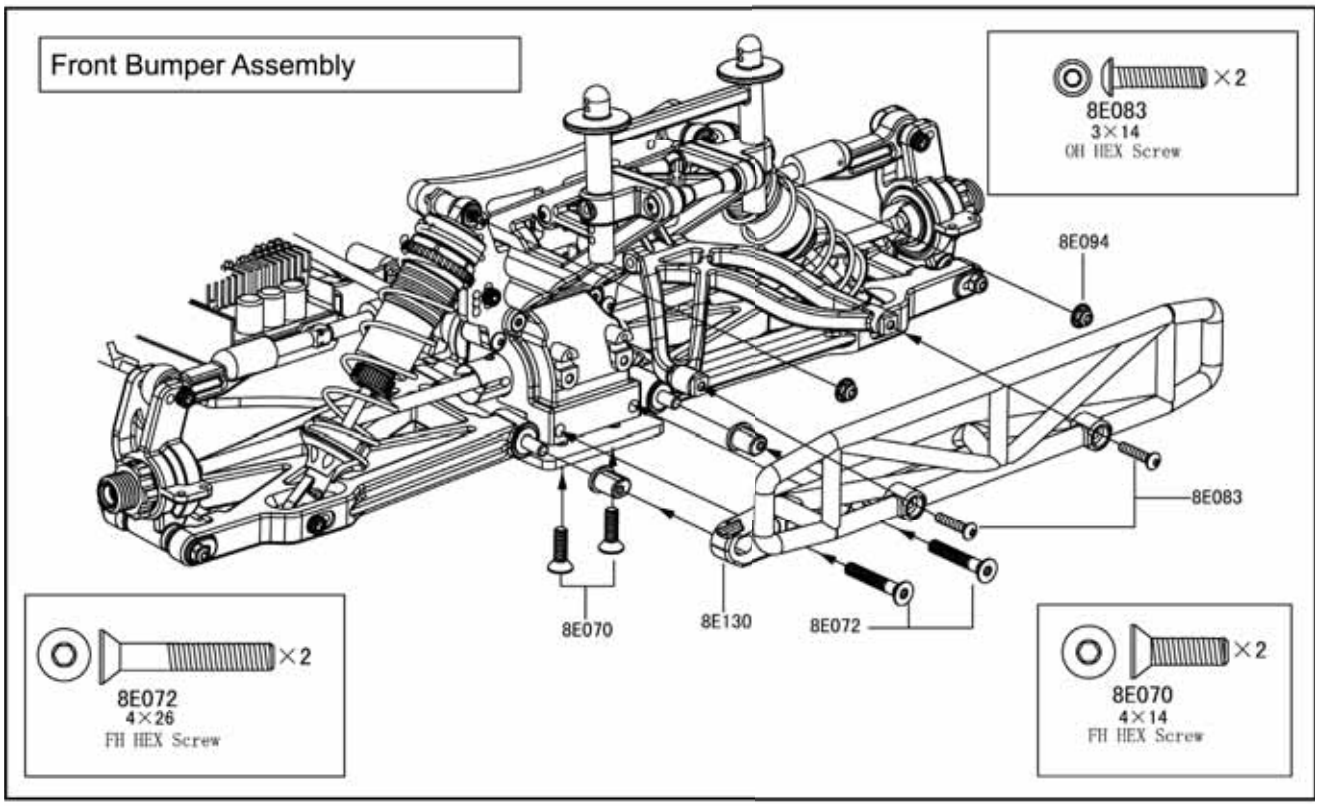
Disassembly the Tires, Rims, and Wing



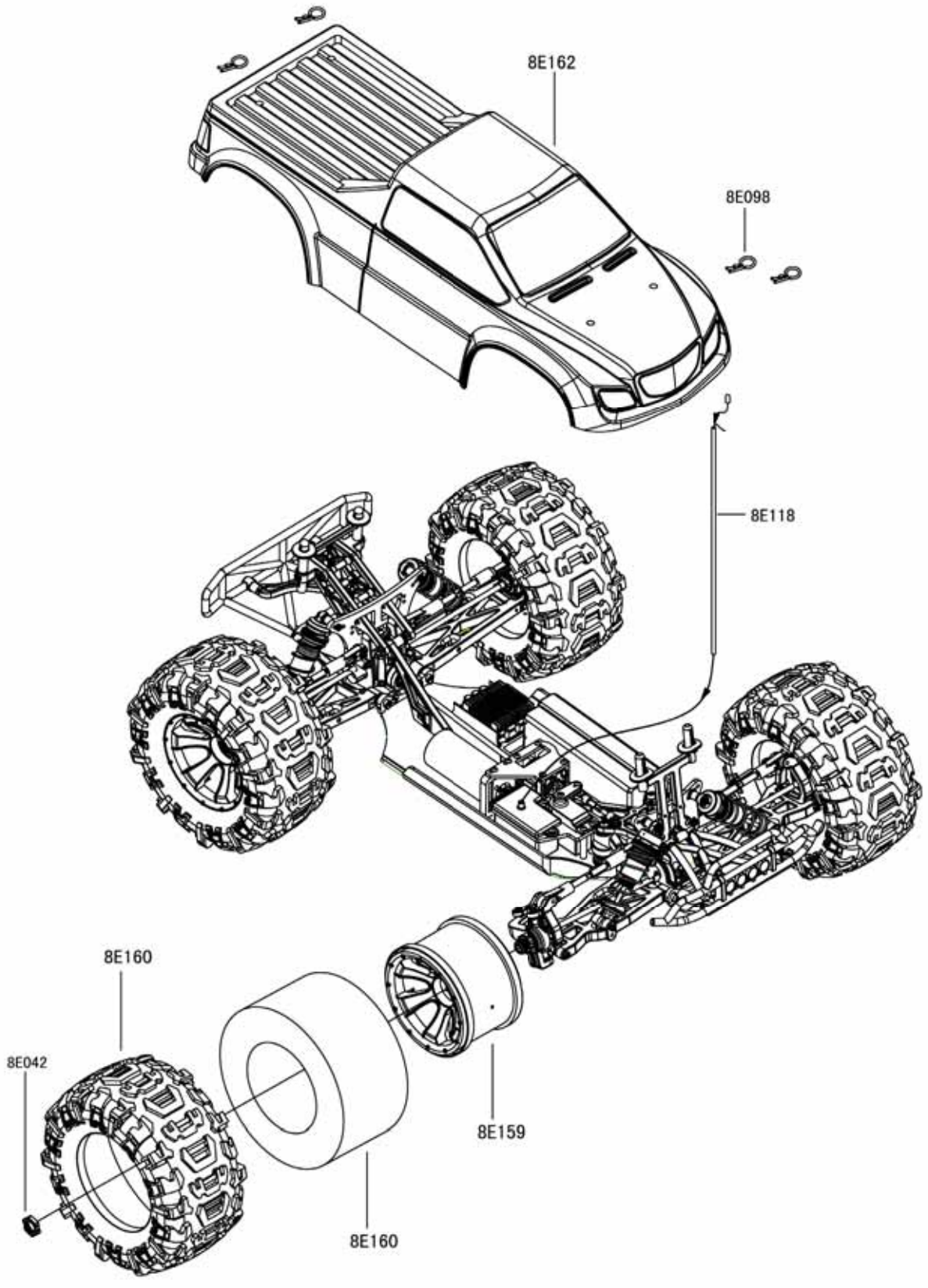
Disassembly the Front Bumper and Wing Mount

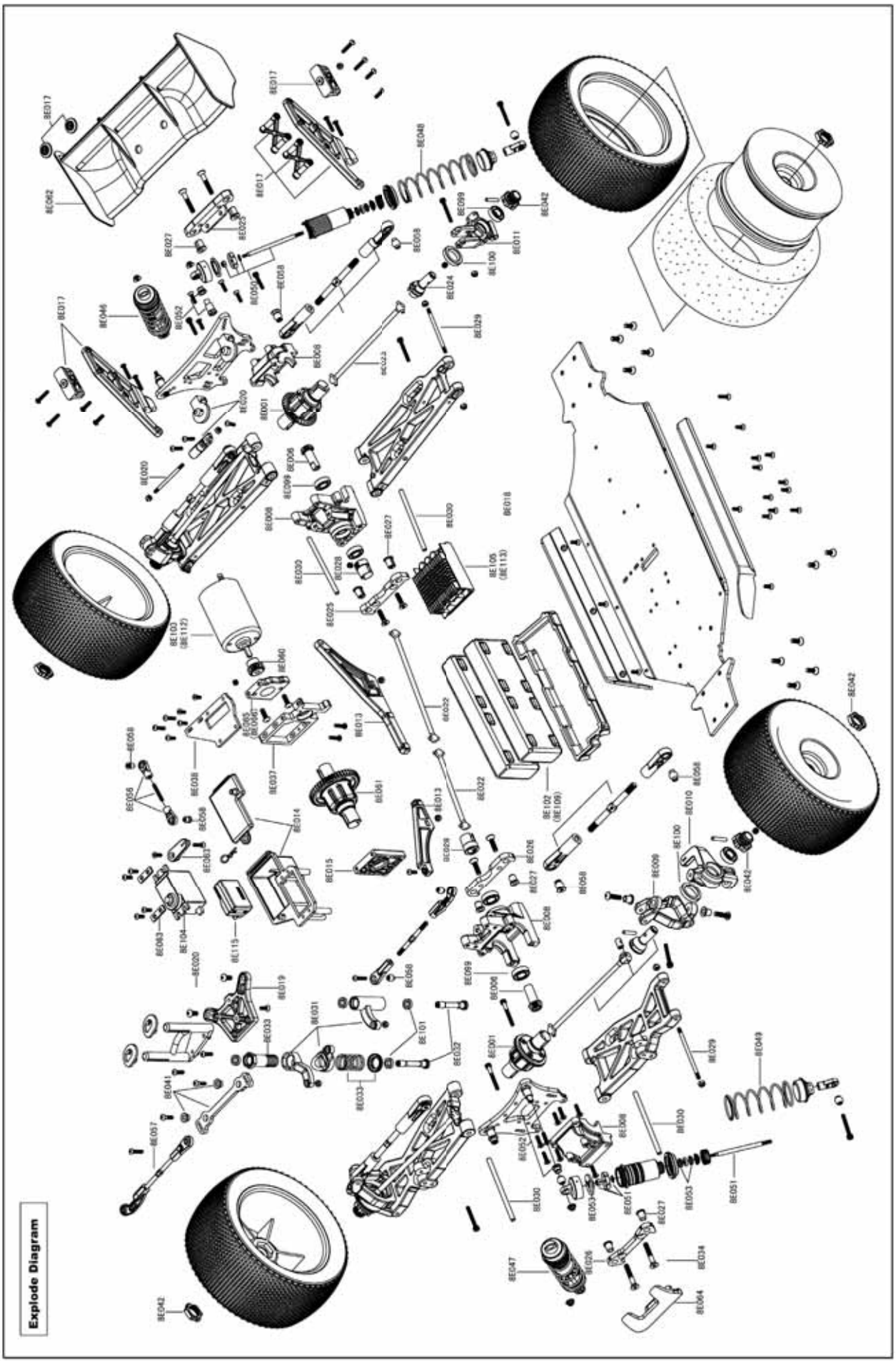



Front Bumper Mount - Body post Assembly
×6
8E082
3×12
OH HEX Screw
×1
8E088
3×26
CAP Screw
8E158
×4
8E084
3×16
OH HEX Screw
×1
8E095
M3 Lock NUT
8E126
8E095
8E128
8E084
8E128
8E082
8E126
8E088
8E084
8E082
8E082


Front Bumper Assembly
×2
8E083
3×14
OH HEX Screw
8E094
8E083
8E070
8E130
8E072
×2
8E072
4×26
FH HEX Screw
×2
8E070
4×14
FH HEX Screw

Tires - Car Body Assembly




Explode Diagram

Anleitung und Warnhinweise zur Benutzung von LiPo-Akkus

Allgemeine Hinweise

Lithium-Polymer-Akkus (Kurzform: LiPo-Akkus) bedürfen besonders aufmerksamer Behandlung. Dies gilt sowohl bei Ladung und Entladung als auch bei Lagerung und sonstiger Handhabung. Hierbei sind die folgenden besonderen Spezifikationen einzuhalten:
Fehlbehandlung kann zu Explosionen, Feuer, Rauchentwicklung und Vergiftungsgefahr führen. Daneben führt die Nichtbeachtung der Anleitungs- und Warnhinweise zu Leistungseinbußen und sonstigen Defekten. Die Kapazität des Akkus verringert sich mit jeder Ladung/Entladung. Auch bei der Lagerung bei zu hohen oder zu niedrigen Temperaturen kann diese eine allmähliche Verringerung der Kapazität zur Folge haben. Im Modellbau erreichen die Akkus wegen der hohen Entladeströme und der Induktionsströme des Motors bei Beachtung aller Lade- und Entladevorschriften nach 50 Zyklen noch etwa 50-80% der Kapazität eines neuen Akkus.
Akkupacks dürfen nicht in Reihe und nicht parallel geschaltet werden, da die Zellenkapazitäten und der Ladezustand zu unterschiedlich sein können. Diese Anleitung ist sicher aufzubewahren und im Falle einer Weitergabe dem nachfolgenden Benutzer unbedingt mit auszuhändigen.

Besondere Hinweise zur Ladung von LiPo Akkus

Da die Firma Krick Modelltechnik die richtige Ladung und Entladung der Zellen nicht überwachen kann, wird jegliche Garantie bei fehlerhafter Ladung oder Entladung ausgeschlossen.
Für die Ladung von Li-Po Akkus dürfen nur die zugelassenen Ladegeräte mit den dazugehörigen Ladekabeln verwendet werden. Jede Manipulation am Ladegerät bzw. Ladekabel kann zu schwerwiegenden Schäden führen. Durch das Ladekabel mit Ladeschutzschaltung erfolgt eine unbedingt notwendige und vollständige Überwachung jeder einzelnen Zelle des Akkupacks.
Die max. Ladekapazität muss auf das 1,05-fache der Akkukapazität begrenzt werden.
Beispiel: 1300mAh Akku = 1365mAh max. Ladekapazität

Verwenden Sie für die Ladung und Entladung von LiPo-Akkus nur speziell dafür ausgelegte Lade-/Entladegeräte. Stellen Sie sicher, dass die Zellenzahl, bzw. die Ladeschlussspannung sowie die Entladeschlussspannung richtig eingestellt sind. Beachten Sie dazu die Bedienungsanleitung Ihres Lade-/Entladegerätes.

Weitere Hinweise zur Handhabung

Der zu ladende Akku muss sich während des Ladevorgangs auf einer nicht brennbaren, hitzebeständigen und nicht leitenden Unterlage befinden! Auch sind brennbare oder leicht entzündliche Gegenstände von der Ladeanordnung fernzuhalten. Akkus dürfen nur unter Aufsicht geladen werden.
Grundsätzlich dürfen in Reihe geschaltete LiPo-Akkus im Pack gemeinsam nur geladen werden, wenn die Spannung der einzelnen Zellen nicht mehr als 0,05V abweicht. Sollte die Abweichung der Spannung der einzelnen Zellen mehr als 0,05V aufweisen, so muss die Zellenspannung durch Einzelzellenladung oder Einzelzellenentladung möglichst genau angeglichen werden.
Unter diesen Vorraussetzungen können LiPo-Akkus mit max. 1C (der Wert von 1C entspricht der Zellenkapazität) Ladestrom geladen werden. Ab einer Spannung von max. 4,2V pro Zelle muss mit einer konstanten Spannung von 4,2V pro Zelle weitergeladen werden, bis der Ladestrom 0,1-0,2A unterschreitet.
Eine Spannung von über 4,25V pro Zelle muss auf jeden Fall vermieden werden, da die Zelle sonst dauerhaft beschädigt wird und Feuer verursachen kann. Um eine Überladung von einzelnen Zellen im Pack zu vermeiden, sollte für eine höhere Lebensdauer die Abschaltspannung zwischen 4,1V - 4,15V pro Zelle eingestellt werden.
Nach jedem Ladevorgang ist zu prüfen, ob eine der Zellen im Pack eine Spannung von über 4,2V aufweist. Alle Zellen müssen die gleiche Spannung aufweisen. Sollte die Spannung der einzelnen Zellen mehr als 0,05V abweichen, so muss die Zellenspannung durch Einzelzellenladung oder Einzelzellenentladung angeglichen werden. Um ein Überladen der Zellen nach längerem Gebrauch in Packs zu vermeiden, sollten diese regelmäßig einzeln geladen werden.
Laden Sie niemals die Akkuzellen mit falscher Polarität. Wenn die Akkus verpolt geladen werden, gibt es unnormale chemische Reaktionen und der Akku wird unbrauchbar. Brüche, Rauch und Flammen können dadurch erzeugt werden.
Der zulässige Temperaturbereich beim Laden und lagern von LiPo-Akkus beträgt 0-50°C.

Lagerung:

LiPo-Zellen sollen mit einer eingeladenen Kapazität von 10-20% gelagert werden. Sinkt die Spannung der Zellen unter 3V, so sind diese unbedingt nachzuladen (10-20%). Tiefentladung und Lagerung im entladenen Zustand (Zellenspannung < 3V) machen den Akku unbrauchbar.

Besondere Hinweise zur Entladung von LiPo-Akkus:

Eine Entladung von unter 2,5V pro Zelle schädigt die Zellen dauerhaft und ist daher unbedingt zu vermeiden. Deshalb müssen Sie den Motor abstellen, sobald Sie einen starken Leistungsabfall bemerken. Sollten die einzelnen Zellen verschieden voll geladen sein, käme die Unterspannungsabschaltung des Reglers eventuell zu spät, so dass einzelne Zellen zu sehr entladen werden könnten.
Kurzschlüsse sind unbedingt zu vermeiden. Permanente Kurzschlüsse führen zur Zerstörung des Akkus, hohe Temperaturen und ggf. Selbstentzündung können die Folge sein. Die Akkutemperatur beim Entladen darf in keinem Fall über 70°C ansteigen. Ansonsten ist

für eine bessere Kühlung oder für eine geringere Entladung zu sorgen. Die Temperatur lässt sich leicht mit einem Infrarotthermometer prüfen.

Weitere Hinweise zur Handhabung

Vermeiden Sie einen Kurzschluss. Schließen Sie die Akkus niemals kurz. Ein Kurzschluss lässt einen sehr hohen Strom fließen, der die Zellen aufheizt. Dies führt zu einem Elektrolytverlust, Gasen oder gar zu Explosionen. Vermeiden Sie die Nähe oder den Umgang der LiPo-Akkus mit leitenden Oberflächen wegen der Gefahr eines Kurzschlusses.

Stabilität der Gehäusefolie:

Die Aluminium Laminate Film Folie kann leicht durch scharfe Gegenstände wie Nadeln, Messer, Nägel, Motoranschlüsse oder ähnliches beschädigt werden. Beschädigungen der Folie machen den Akku unbrauchbar. Der Akku muss deshalb so in das Modell eingebaut werden, dass auch bei einem Absturz oder Crash der Akku nicht verformt werden kann. Bei einem Kurzschluss könnte der Akku brennen. Ebenso können Temperaturen über 70°C das Gehäuse beschädigen, so dass dieses undicht wird. Dies hat einen Elektrolytverlust zur Folge, der Akku wird unbrauchbar und ist zu entsorgen.

Mechanischer Schock:

Die LiPo-Akkus sind mechanisch nicht so stabil wie Akkus in Metallgehäusen. Vermeiden Sie daher mechanische Schocks durch Herunterfallen, Schlagen, Verbiegen usw. Schneiden, reißen, deformieren oder bohren Sie niemals an der Laminate-Film-Folie. Verbiegen oder verdrehen Sie niemals den LiPo-Akku. Üben Sie keinen Druck auf den Akku oder die Anschlüsse aus.

Handhabung der Anschlüsse:

Die Anschlüsse sind nicht so robust wie bei anderen Akkus. Dies gilt insbesondere für den Aluminium+ Anschluss. Die Anschlüsse können leicht abbrechen. Wegen der Wärmeübertragung dürfen die Anschlussfahnen nicht direkt gelötet werden.

Zellenverbindung:

Direktes Löten an den Akkuzellen ist unzulässig.
Direktes löten können Komponenten der Akkus durch die Hitze beschädigen.
Akkuanschlüsse können nur industriell durch Punktschweißung erfolgen. Bei fehlendem oder abgerissenem Kabel ist eine professionelle Reparatur durch den Hersteller oder Vertreiber erforderlich.

Ersatz von einzelnen Akkuzellen:

Der Austausch von Akkuzellen darf nur durch den Hersteller oder den Vertrieb erfolgen und darf niemals vom Benutzer selbst vorgenommen werden.

Keine Nutzung von beschädigten Zellen:

Beschädigte Zellen dürfen in keinem Fall mehr in Benutzung genommen werden.
Kennzeichen beschädigter Zellen sind unter anderem beschädigte Gehäuseverpackung, Verformung der Akkuzellen, Geruch von Elektrolyt oder auslaufende Elektrolyt. In diesen Fällen ist eine weitere Verwendung der Akkus nicht mehr zulässig. Beschädigte oder unbrauchbare Zellen sind Sondermüll und müssen entsprechend entsorgt werden.

Allgemeine Warnhinweise

Die Akkus dürfen nicht in Feuer gelangen oder eingeäschert werden.
Ebenso dürfen die Zellen nicht in Flüssigkeiten wie Wasser, Meerwasser oder Getränke eingetaucht werden. Jeder Kontakt mit Flüssigkeit gleich welcher Art ist zu vermeiden.
Einzelne Zellen und Akkus sind kein Spielzeug und dürfen deshalb nicht in die Hände von Kindern gelangen. Akkus/Zellen außerhalb der Reichweite von Kindern aufbewahren.
Akkus dürfen nicht in die Nähe von Babys oder Kleinkinder gelangen. Sollten Akkus verschluckt worden sein, so ist sofort ein Arzt oder Notarzt aufzusuchen.
Akkus dürfen nicht in eine Mikrowelle oder unter Druck geraten. Rauch und Feuer und noch mehr können die Folgen sein. Zerlegen Sie niemals einen LiPo-Akku. Das Zerlegen eines Akkus kann interne Kurzschlüsse verursachen. Gasentwicklung, Feuer und Explosionen oder andere Probleme können die Folge sein.
Die in den LiPo-Akkus enthaltenen Elektrolyte und Elektrolytdämpfe sind gesundheitsschädlich. Vermeiden Sie in jedem Fall direkten Kontakt mit Elektrolyt. Bei Kontakt von Elektrolyt mit Haut, Augen oder anderen Körperteilen muss ein sofortiges Aus- oder Abspülen mit ausreichend frischem Wasser vorgenommen werden, anschließend muss ein Arzt konsultiert werden.
Im Gerät eingebaute Akkus immer aus den Geräten entnehmen, wenn das Gerät gerade nicht verwendet wird. Geräte nach dem Gebrauch immer ausschalten um Tiefentladungen zu vermeiden. Akkus immer rechtzeitig aufladen. Akkus auf einer nicht brennbaren, hitzebeständigen und nicht leitenden Unterlage lagern! Tiefentladene Li-Po-Akkus sind defekt und dürfen nicht mehr verwendet werden!

www.himoto-krick.de

Generalimporteur für Himoto Produkte
Krick Modelltechnik
Industriestrasse 1
75438 Knittlingen
Germany
E-Mail: info@krick-modell.de
Fax +49 (0)7043/31838